

Unverkäufliches
Freiexemplar!

DIE INDUSTRIE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Sonderheft 3

Die industriellen Stromerzeugungsanlagen 1948–1951



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

W. Kohlhammer-Verlag / Stuttgart-Köln

DIE INDUSTRIE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Sonderheft 3

Die industriellen Stromerzeugungsanlagen 1948–1951



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

55.232 *16*

W. Kohlhammer-Verlag / Stuttgart-Köln



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	4
Erhebungsbogen 1950.....	6
Gegenüberstellung der verwendeten Systematik	8
Graphische Darstellungen	9
 Tabellenteil	
A. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, Bundesbahnkraftwerke und industrielle Stromerzeugungsanlagen	
1. Bruttostromerzeugung 1925—1945	10
2. Installierte Engpaßleistung 1946—1951	11
3. Strombilanz 1946—1951	11
B. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und öffentliches Netz	
1. Leistung, Stromerzeugung, Kohleverbrauch und -bestand 1946—1951	11
2. Stromversorgung 1946—1951	12
C. Industrielle Stromerzeugungsanlagen unter und über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger	
1. Betriebe, installierte Engpaßleistung und Stromerzeugung 1950 und 1948	12
D. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger	
1. Betriebe, Nennleistung der Stromerzeuger und Stromerzeugung Ende 1950 und 1948 nach Größenklassen der Stromerzeuger	13
2. Betriebe und Beschäftigte der Stromerzeugungsanlagen Ende 1950 und 1948 nach hauptbeteiligten Kraftquellen	14
3. Zahl und Leistung der Dampfkessel Ende 1950 und 1948 nach Druckklassen und Feuerungsarten	15
4. Nennleistung der Antriebsmaschinen Ende 1950 und 1948 nach Maschinenarten	16
5. Nennleistung der Antriebsmaschinen und Stromerzeuger, installierte Engpaßleistung und betriebsbereite Leistung Ende 1950 und 1948	17
6. Installierte Engpaßleistung und betriebsbereite Leistung Ende 1950 nach Kraftquellen	17
7. Installierte Engpaßleistung und betriebsbereite Leistung Ende 1950 und 1948 nach hauptbeteiligten Kraftquellen	18
8. Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1950 und 1948 nach Kraftquellen	19
9. Stromerzeugung und -bezug, Stromabgabe und -verbrauch der Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen 1950 und 1948	20
10. Stromerzeugung, installierte Engpaßleistung, Höchstleistung und Benutzungsdauer 1950 und 1948 nach hauptbeteiligten Kraftquellen	21
11. Installierte Engpaßleistung 1948—1951 nach hauptbeteiligten Kraftquellen	21
12. Installierte Engpaßleistung 1948—1951 nach Kraftquellen	22
13. Höchstleistung 1948—1951 nach hauptbeteiligten Kraftquellen	22

Vorbemerkung

1. Die vorliegende Veröffentlichung enthält erstmals die Ergebnisse der »Erhebung industrieller Stromerzeugungsanlagen« für das Jahr 1950. Außerdem werden Vergleichszahlen für das Jahr 1948 gegeben, die unter Zugrundelegung der Abgrenzung des Berichtskreises vom Jahre 1950 zu Vergleichszwecken durch besondere Aufrechnung¹⁾ ermittelt wurden. Zur Ergänzung wurden Übersichten über die Entwicklung der installierten Engpaßleistung und der Höchstleistung (nicht zeitlich) bis einschließlich 1951 beigelegt (siehe Seite 21, 22). Alle Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.
2. Bei Verwendung der Zahlen ist zu beachten, daß im Jahr 1948 infolge der Mitte des Jahres durchgeführten Währungsreform und des besonders im ersten Halbjahr noch sehr niedrigen Produktionsniveaus die Ausnutzung der industriellen Stromerzeugungsanlagen als ausgesprochen anomal angesehen werden muß. Auch das Jahr 1950 stellt in Anbetracht der besonders schlechten Wasserdarbietung für die Stromerzeugung kein Jahr mit normalen Verhältnissen dar, obwohl im ganzen gesehen das Produktionsniveau der Vorkriegsjahre bereits nahezu erreicht wurde.
3. Erfasst wurden nur industrielle Stromerzeugungsanlagen, d. h. Anlagen, deren Hauptzweck darin besteht, die Stromversorgung des eigenen Industriebetriebes sicherzustellen, wenn dabei auch z. T. eine beträchtliche Abgabe von Strom an das öffentliche Netz erfolgte. Anteil und Bedeutung der industriellen Stromerzeugungsanlagen im Rahmen der gesamten Elektrizitätsversorgung sind in der Übersicht Seite 11 dargestellt.
4. Die vorliegenden Ergebnisse beziehen sich ferner im allgemeinen nur auf Betriebe mit industriellen Stromerzeugungsanlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. Zur annähernden Ermittlung von Zahlen für den gesamten Sektor der industriellen Stromerzeugung wären für die nicht erfaßten Anlagen bis 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger Zuschläge entsprechend der Repräsentation des in dieser Erhebung erfaßten Berichtskreises — gemessen an der installierten Engpaßleistung aller Betriebe mit industriellen Stromerzeugungsanlagen — vorzunehmen. Die Repräsentation beträgt bei der Kraftquelle

Wasser	79,9 vH
Steinkohle	91,2 »
Rohbraunkohle	92,7 »
Gas	97,3 »
Sonstige	44,5 »
<u>Alle Kraftquellen zusammen.....</u>	<u>89,1 vH</u>

5. Im allgemeinen wurden in dieser Erhebung technische Betriebsangaben in der Untergliederung nach den zur Stromerzeugung herangezogenen Kraftquellen (Wasser, Steinkohle, Rohbraunkohle usw.) erfragt. Einige wichtige Angaben wurden zur Vereinfachung der Erhebung nur für die erfaßte örtliche Einheit insgesamt erhoben. Bei Betrieben, die Strom mit Hilfe verschiedener Kraftquellen erzeugen, wurden hierbei diese Angaben jener Kraftquelle zugeordnet, die den größten Anteil an der Bruttostromerzeugung aufwies (»hauptbeteiligte Kraftquelle«).

Da sich im Jahre 1948 infolge der Kohlenknappheit und im Jahre 1950 infolge der schlechten Wasserdarbietung in einer Reihe von Betrieben in Bezug auf die bestehenden Stromerzeugungsanlagen anomale Betriebsverhältnisse ergaben, sind in der Zuordnung zu hauptbeteiligten Kraftquellen 1950 gegenüber 1948 teilweise stärkere Verschiebungen erfolgt, die sich besonders in den Zahlen der »installierten Engpaßleistung« und der »Bruttostromerzeugung« auswirken²⁾. 1951 erfolgte dagegen die gleiche Zuordnung wie 1950.

6. Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt neben einer Aufteilung nach Ländern in der Unterteilung nach 13 Gruppen, die eine stärkere Zusammenfassung der in der monatlichen Industrieberichterstattung verwendeten Gliederung nach rd. 70 Industriegruppen bilden³⁾. Hierbei wurden kombinierte Betriebe nach ihrem Schwerpunkt, der entsprechend der monatlichen Industrieberichterstattung an der Zahl der Beschäftigten ermittelt wird, in »hauptbeteiligte Industriegruppen« eingeordnet.

Im allgemeinen wurden die Ergebnisse des Jahres 1948 und 1951 von kombinierten Betrieben derjenigen »hauptbeteiligten Industriegruppe« zugeordnet, die im Jahre 1950 jeweils für diese Betriebe maßgebend war.

7. Die Einteilung der Betriebe mit industriellen Stromerzeugungsanlagen nach Größenklassen der Stromerzeuger wurde entsprechend der Größe der gesamten Anlage je Betrieb vorgenommen.
8. Hinsichtlich der in den Tabellen gegebenen Merkmale sind folgende Begriffsbestimmungen und Aufrechnungsverfahren zu beachten:

Betriebe = Selbständig produzierende Industriebetriebe mit einer oder mehreren Stromerzeugungsanlagen ohne Berücksichtigung einer eventuellen örtlichen Trennung der Stromerzeugungsanlage vom produzierenden Betrieb.

Beschäftigte = Alle für den Betrieb und die Unterhaltung der Stromerzeugungsanlagen (einschl. zugehöriger Kesselanlagen sowie Verteilungsanlagen über 1 kV) Tätigen. Ferner alle mit der Verwaltung dieser Anlagen (einschl. der Stromverrechnung) beschäftigten Personen. Die Zahlen für 1948 wurden hierzu in einer Reihe von Fällen entsprechend den Verhältnissen für 1950 sorgfältig geschätzt.

Kessel = Es wurden nur Kesselanlagen mit einer Dampfleistung von mindestens 10 t/h erfaßt, soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit der Stromerzeugungsanlage stehen. Für 1950 erfolgte eine zusätzliche Aufgliederung nach Feuerungsarten; gleiche Zahlen für 1948 liegen hierbei nicht vor. Für 1948 wurde zur Erfassung nur derjenigen Kessel, die im Zusammenhang mit der Stromerzeugungsanlage stehen, eine nachträgliche Abgleichung der Einzelunterlagen vorgenommen.

Antriebsmaschinen = Hier sind nur diejenigen Maschinen erfaßt, die für den Antrieb von Stromerzeugern bestimmt sind (Wirkleistung in kW).

¹⁾ Bei dieser nochmaligen Durcharbeitung der Ergebnisse für 1948 stellten sich nachträglich Fehler heraus, die größtenteils bereinigt werden konnten. Die in einer früheren Veröffentlichung (Statistischer Bericht Arb. Nr. IV/2b/1 vom 29. 1. 1951) mitgeteilten Ergebnisse für 1948 müssen danach als überholt angesehen werden. — ²⁾ Besonders: »NE-Metallindustrie«, »Textil- und Bekleidungsindustrie« und »Industrie der Steine und Erden«. — ³⁾ Die Abgrenzung der in diesem Bericht gebrauchten »Industriegruppen« gegenüber den Gruppen des monatlichen Industrieberichts ist auf Seite 8 dargestellt.

Stromerzeuger = Alle vorhandenen Stromerzeuger (ohne Rücksicht darauf, ob diese in Betrieb waren oder nicht) mit ihrer Nennleistung. Für 1948 wurde die Trennung der Zahlen für Stromerzeuger von Drehstrom und von Gleichstrom an Hand der Einzelunterlagen nachträglich vorgenommen.

Installierte Engpaßleistung = Hierunter ist die maximale Dauerleistung des Kraftwerkes zu verstehen, die sich aus dem engsten Querschnitt der Anlageteile (Kessel, Maschinensätze, Transformatoren oder Kühlanlagen) ergibt, einschl. evtl. in Reparatur befindlicher Teile.

Für Betriebe, die im Gegendruckverfahren Strom erzeugen, wurde bei Feststellung der installierten Engpaßleistung jene Dampfleistung zugrunde gelegt, die — entsprechend dem durchschnittlichen Dampfbedarf des Betriebes für die Produktion — zur Stromerzeugung herangezogen werden konnte. 1948 wurde diese Einschränkung nicht immer beachtet, doch wurde an Hand der Einzelunterlagen eine nachträgliche Bereinigung durchgeführt.

Bei der installierten Engpaßleistung erfolgte auch eine Aufteilung nach hauptbeteiligten Kraftquellen (siehe Ziffer 5 der Vorbemerkung). Für 1950 und 1951 wurde darüber hinaus eine anteilige Aufgliederung nach reinen Kraftquellen durchgeführt (siehe Seite 17, 22). Da Vergleichszahlen für 1948 jedoch nicht vorliegen, können für einen Vergleich der Entwicklung der Engpaßleistung von 1948 auf 1951 nur die Angaben nach hauptbeteiligten Kraftquellen herangezogen werden (siehe Seite 18, 21).

Betriebsbereite Leistung = Die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse tatsächlich erreichbare Dauerleistung der Stromerzeugungsanlage einschl. der in Reserve stehenden, innerhalb 24 Stunden einsatzbereiten Leistung. Die betriebsbereite Leistung ergibt sich aus der installierten Engpaßleistung durch Verminderung um die Leistung der in Reparatur und Überholung befindlichen, den Engpaß bestimmenden Anlageteile sowie durch Abzug der Leistungsminderung infolge Kohlenmangels bzw. verminderter Kohlenqualität, unzureichender Wasserdarbietung, Verlust von Wassergefälle sowie mangelhafter Betriebsverhältnisse (z. B. schlechte Kühlwasserverhältnisse, Kondensatoren- und Kesselverschmutzung usw.).

In der Erhebung 1948 wurde eine hiervon abweichende Definition benutzt, die u. a. besondere Verhältnisse in der Kohlenversorgung, der Wasserdarbietung oder im technischen Betriebszustand nicht berücksichtigte, andererseits aber Anlageteile, die wegen planmäßiger und kurzfristiger Überholungen am Stichtag ausfielen, mit einbezog. Die betriebsbereite Leistung für 1950 ist daher (auch in der Aufbereitung nach hauptbeteiligten Kraftquellen) mit den Zahlen des Jahres 1948 nicht ganz vergleichbar.

Für das Jahr 1950 wurde erstmals eine anteilige Aufgliederung nach reinen Kraftquellen vorgenommen (siehe Tabelle Seite 17).

Höchstleistung = Die während der Dauer einer Stunde an einem beliebigen Tage des Kalenderjahres aufgetretene und daher »nicht zeitgleiche« Höchstbelastung der Stromerzeugungsanlage.

Stromversorgung = Die Merkmale in der Tabelle Seite 20 beziehen sich auf den Gesamtbetrieb (örtl. Einheit), der eine industrielle Stromerzeugungsanlage besitzt. Es sind dies: Bruttostromerzeugung, Stromfremdbezug, Stromabgabe, Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlage und Stromverbrauch des gesamten Betriebes.

1950 wurde die Stromabgabe an Endverbraucher erstmalig gesondert festgestellt; sie ist 1948 vermutlich in der »Abgabe an andere Betriebe« mitenthalten.

Mit Rücksicht auf die besonderen Betriebsverhältnisse 1948 und die damit verbundene geringere Ausnutzung der Stromerzeugungsanlagen ist der Anteil des Eigenverbrauchs in diesem Jahr unverhältnismäßig hoch.

Brennstoffverbrauch = Die für die Bruttostromerzeugung erforderlichen Brennstoffmengen.

Bei Gegendruckanlagen war als Brennstoffverbrauch nur jene anteilige Brennstoffmenge anzugeben, die der im Turbogenerator ausgenutzten Energie entspricht. Da die analogen Zahlen für 1948 nicht immer korrekt gemeldet worden sind, wurde diese Angabe nachträglich an Hand der Einzelunterlagen durch Vergleich mit 1950 korrigiert.

1948 sind in den Zahlen für »Steinkohle« auch geringe Mengen von Steinkohlenbriketts, Steinkohlenkoks, Braunkohlenbriketts, Braunkohlenschwelkoks und bayerische Pechkohle ohne Umrechnung nach Steinkohleeinheiten enthalten. 1950 wurden dagegen diese Kohlenarten gesondert erhoben und für das Ergebnis nach folgendem Schlüssel auf Steinkohleeinheiten umgerechnet: 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 1,5 t bayerische Pechkohle = 2 t tschech. Hartbraunkohle.

In den Zahlen für »Stromerzeugung aus Steinkohle« sind in den beiden Erhebungsjahren auch jene Strommengen mitenthalten, die durch Unterfeuerung von Gas oder Heizöl gewonnen werden. Bei Berechnung spezifischer Verbrauchszahlen je erzeugte kWh müssen daher die Verbrauchsmengen von »Gas zur Unterfeuerung« und »Heizöl« mit in den Gesamtverbrauch nach Steinkohleeinheiten eingerechnet werden, wobei folgender Umrechnungsschlüssel zu verwenden ist: 1 t Steinkohle = 0,7 t Heizöl = 1,5 Nm³ Gas zur Unterfeuerung.

Bei Untersuchungen über den spezifischen Verbrauch ist auch zu berücksichtigen, daß die verbrauchten Gasmengen 1950 einheitlich umgerechnet auf einen Heizwert von 4 300 kcal/Nm³ gemeldet worden sind, während dies für 1948 nicht immer der Fall war.

9. In der »installierten Engpaßleistung« bzw. der »betriebsbereiten Leistung« sind in den Zahlen für die Kraftquelle »Steinkohle« auch die Zahlen jener Anlagen mitenthalten, die ganz oder teilweise Gas oder Heizöl zur Unterfeuerung verwenden.

In der Kraftquelle »Sonstige« sind Angaben derjenigen Betriebe zusammengefaßt, die vor allem Ölschiefer, Torf oder Holzabfälle unterfeuern, darüber hinaus aber auch jener Betriebe, die überwiegend mit Abhitze¹⁾ arbeiten.

Zeichenerklärung

r	=	berichtigte Zahl
— (an Stelle einer Zahl)	=	nichts vorhanden
0 (an Stelle einer Zahl)	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht wird,
. (an Stelle einer Zahl)	=	kein Nachweis vorhanden

¹⁾ Besonders in den Bereichen der »NE-Metallindustrie«, der »Chemischen Industrie« und der »Industrie der Steine und Erden«.

D. Dampfkessel am 21.12.1950 ¹⁾										
Dampfkessel mit einem Arbeitsdruck (atü)	Holl. Nr.	Anzahl und maximale Dauerleistung aller Kessel mit						Alle Kessel zusammen		Erläuterung zu D:
		Staubfeuerung		Mühlenfeuerung		Sonstiger Feuerung		Anz.	t/h ²⁾	
		Anz.	t/h ²⁾	Anz.	t/h ²⁾	Anz.	t/h ²⁾			
50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	
bis 19	510									
20— 45	520									
46— 79	530									
80— 99	540									
100—119	550									
120 und mehr..	560									
Insgesamt	500									

Erläuterung zu D:

¹⁾ Nur von Betrieben mit Kesselanlagen von 10 t/h und mehr Dampfleistung auszufüllen und nur die Kessel angeben, die mit der Stromerzeugungsanlage im Zusammenhang stehen.

²⁾ Die Angaben sind nicht auf ganze Tonnen abzurunden, sondern mit einer Dezimale anzugeben; bei vollen Zahlen mit einer Null in der ersten Dezimalstelle (z. B. 105,6 t/h oder 214,0 t/h).

E. Bruttostromerzeugung und Brennstoffverbrauch im Jahre 1950			
Kraftquelle	Holl. Nr.	Brennstoffverbrauch ¹⁾ für Stromerzeugung	Erzeugter Strom ²⁾ in 1000 kWh
60	61	62	63
Steinkohle ³⁾ einschl. -briketts, -koks	611	t	}
Braunkohlenbriketts	615	t	
Braunkohlenschwelkoks	616	t	
Oberbayrische Pechkohle	619	t	
Rohbraunkohle	620	t	
Wasser	630	—	
Gas ⁴⁾	640	1000 Nm ³	
Öl ⁵⁾	650	kg	
Sonstiges ⁶⁾	690	—	
Insgesamt	600	—	

Erläuterung zu E:

¹⁾ Brennstoffverbrauch nur für Stromerzeugung. Hier ist, sofern die Stromerzeugung im Gegendruckbetrieb erfolgt und der Dampf weiterhin zu Wärmezwecken verwendet wird, nur die Kohlenmenge anzugeben, die für das im Turbogenerator ausgenutzte Wärmegefälle aufgewandt wurde.

²⁾ Hier ist die Erzeugung sämtlicher Stromerzeuger ab Generator unterteilt nach Kraftquellen anzugeben.

³⁾ Für Kohlenbergbaubetriebe sind Mittelprodukte und Schlammkohle nach den Richtlinien für die Ermittlung der verwertbaren Förderung vom Juni 1947 umzurechnen.

⁴⁾ Gas ist auf einen Heizwert von 4300 kcal/Normal Kubikmeter umzurechnen.

⁵⁾ Diesel- und Vergaserkraftstoff.

⁶⁾ Holzabfälle, Torf und ähnliches.

F. Stromerzeugung, -bezug, -abgabe und -verbrauch im Jahre 1950		
Zusammenstellung	Holl. Nr.	1000 kWh
80	81	82
1. Gesamterzeugung a)	810	
Strombezug		
2. aus dem öffentlichen Netz	821	
3. von anderen Betrieben b)	822	
4. Summe (2 + 3)	820	
Stromabgabe		
5. an das öffentliche Netz	841	
6. an andere Industriebetriebe c)	842	
7. an sonstige Verbraucher (Haushalte, Landwirtschaft)	843	
8. Summe (5 + 6 + 7)	840	
9. Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlage d)	850	
10. Summe (8 + 9)	860	
11. Stromverbrauch im eigenen Betrieb e) = Differenz (1 + 4) - 10	870	

Erläuterung zu F:

a) Gesamterzeugung entspricht der Stromerzeugung insgesamt in Abschnitt E.

b) Einschl. von eigenen örtlich getrennt liegenden und gesondert meldenden Betrieben.

c) Einschl. an eigene örtlich getrennt liegende und gesondert meldende Betriebe.

d) Als Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlage ist jene Strommenge einzusetzen, die für Hilfsbetriebe zur Stromerzeugung verbraucht wurde (z. B. Kesselspeisepumpen, Kühlwasserpumpen, Saugzuganlagen, automatische Beschickung usw.).

e) Die unter 11 ermittelte Differenz ergibt die ausschließlich für die Produktion des Betriebes aufgewandte elektrische Energie (einschl. Heizung, Beleuchtung usw.).

G. Jahreshöchstbelastung 1950 ¹⁾			
Jahreshöchstbelastung der Stromerzeugungsanlage	Holl. Nr.	kW	Datum
	91	92	93
	910		

Erläuterung zu G:

¹⁾ Anzugeben ist die während einer Stunde aufgetretene Höchstbelastung der Stromerzeugungsanlage im Kalenderjahr 1950 (ermittelt als Durchschnittswert).

H. Belastung der Stromerzeugungsanlage am 21. 12. 1950 ¹⁾												
Uhrzeit	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
kW												
Uhrzeit	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
kW												

Erläuterungen zu H: ¹⁾ Die Belastung ist als Mittelwert aus der stündlichen Zählerablesung zu ermitteln. Sie entspricht der in der betreffenden Stunde erzeugten Strommenge in kWh, geteilt durch eine Stunde.

Ort und Datum

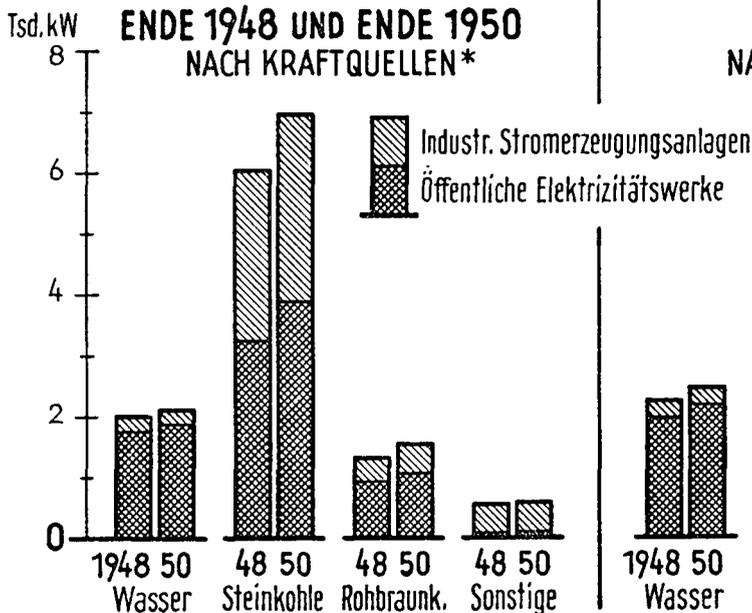
Firma und rechtsverbindliche Unterschrift

**Gegenüberstellung der verwendeten Systematik
nach »hauptbeteiligten Industriegruppen«
mit den Industriegruppen der monatlichen Industrieberichterstattung¹⁾**

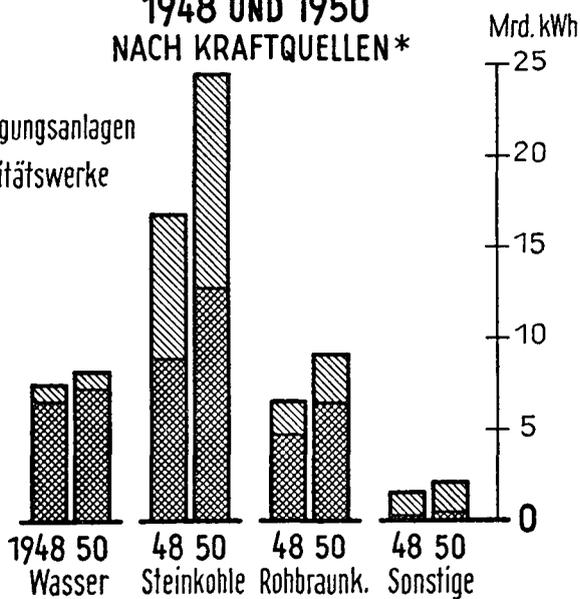
Hauptbeteiligte Industriegruppe	entspricht den hauptbeteiligten Industriegruppen der monatlichen Industrieberichterstattung		
Steinkohlenbergbau	aus 211	Steinkohlenbergbau ²⁾	
Braunkohlenbergbau	aus 211	Braunkohlen- und Pechkohlenbergbau ²⁾	
Sonstiger Bergbau.....	213	Eisenerzbergbau	
	214	Metallerzbergbau	
	215	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	
	217	Flußspat-, Schwerspat-, Graphit- und sonstiger Bergbau ³⁾	
	218	Torfindustrie	
NE-Metallerzeugung	281	Metallhütten und Umschmelzwerke ⁴⁾	
	285	Metallhalbzeugwerke	
	295	Metallgießereien	
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	aus 225	Hydrierung	
	aus 400	Synthese von Stickstoff, Karbid, Wasserstoffsuperoxyd und ähnliche Erzeugung	
Übrige chemische Industrie und Mineralöl- verarbeitung	216, 221	Erdöl- und Erdgasgewinnung, Mineralölverarbeitung	
	223	Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschmelzung und -verarbeitung	
	aus 225	Kohlenwertstoffindustrie ohne Hydrierung	
	aus 400	Chemische Industrie ohne Synthese von Stickstoff, Karbid, Wasserstoffsuperoxyd und ähnliche Erzeugung	
Eisen- und Stahlindustrie	271	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	
	274	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	
	381	Ziehereien und Kaltwalzwerke	
	291	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	
Eisen- und metallverarbeitende Industrie ..	310	Stahlbau (einschl. Waggonbau)	
	320	Maschinenbau	
	330	Fahrzeugbau (ohne Waggon- und Lokomotivbau)	
	340	Schiffbau	
	350	Luftfahrzeugbau	
	360	Elektrotechnische Industrie	
	370	Feinmechanische und optische Industrie	
	382-389	Eisen-, Blech- und Metallwaren-Industrie	
	398	Sportwaffenindustrie	
Papierherzeugende und -verarbeitende Industrie	550	Holzschliff-, Zellstoff-, Papier- und Pappenerzeugende Industrie	
	560	Papierverarbeitende Industrie	
	570	Druckereien und Vervielfältigungs-Industrie	
Textil- und Bekleidungsindustrie.....	629	Kunden-Wäschereien und -Färbereien, chemische Reinigungsanstalten	
	630	Textilindustrie	
	640	Bekleidungsindustrie	
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie ...	651-662	} Lebensmittelindustrie	
	664		
	671-676		
	685		
	687		
	663		Molkereien und milchverarbeitende Industrie
	667		Zuckerindustrie
	681	Brauereien und Mälzereien	
	683	Spiritusindustrie	
	690	Tabakverarbeitende Industrie	
Industrie der Steine und Erden	250	Industrie der Steine und Erden	
	510	Feinkeramische Industrie ⁵⁾	
	520	Glasindustrie	
Sonstige Industrie	391-396	Musikinstrumenten-, Spielwaren-, Turn- und Sportgeräte-Industrie, Schmuck- waren- und Edelstein-Industrie	
	530	Sägewerke und Holzbearbeitung	
	540	Holzverarbeitende Industrie	
	580	Kunststoffverarbeitende Industrie	
	590	Kautschuk- und Asbest-Industrie	
	610	Lederherzeugende Industrie	
	621	Lederherzeugende Industrie ⁶⁾	
	625	Schuhindustrie	

¹⁾ Ergebnisse der Industrieberichterstattung siehe Teil 1 dieser Veröffentlichungsreihe. — ²⁾ Einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe. — ³⁾ Ohne Erdöl-gewinnung, einschl. Gewinnung und Aufbereitung von Bernstein. — ⁴⁾ Einschl. Edelmetallscheideanstalten und Raffinerianstalten. — ⁵⁾ Einschl. Schleifmittel-Industrie. — ⁶⁾ Ohne Lederschuh- und -kleidungs-Industrie.

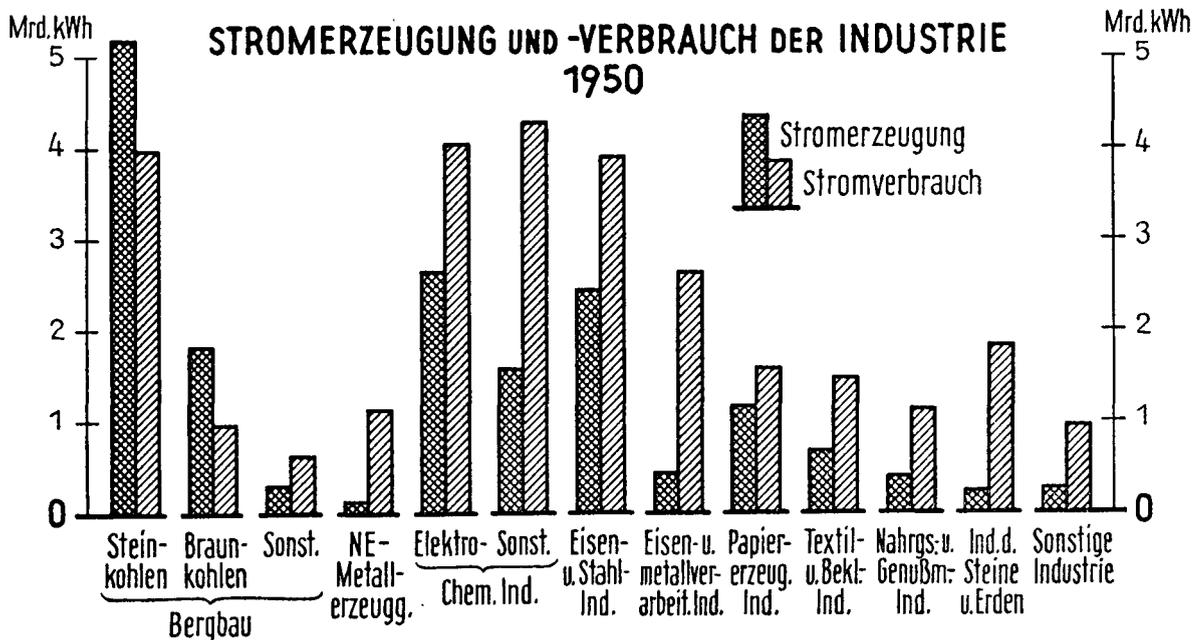
INSTALLIERTE ENGPASSLEISTUNG ENDE 1948 UND ENDE 1950 NACH KRAFTQUELLEN*



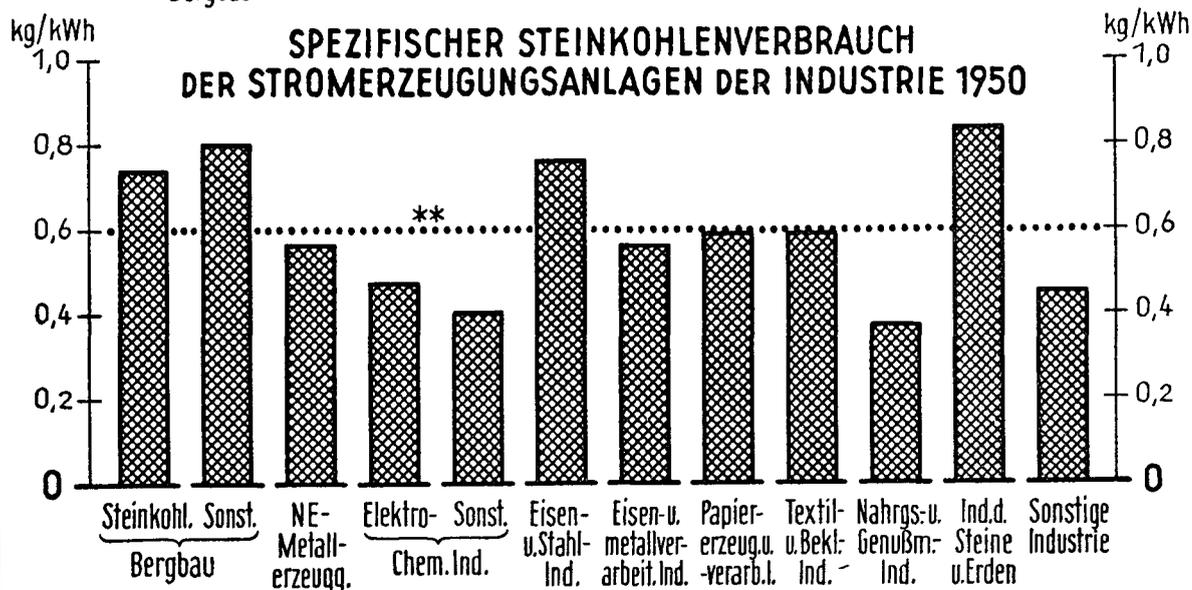
STROMERZEUGUNG 1948 UND 1950 NACH KRAFTQUELLEN*



STROMERZEUGUNG UND -VERBRAUCH DER INDUSTRIE 1950



SPEZIFISCHER STEINKOHLLENVERBRAUCH DER STROMERZEUGUNGSANLAGEN DER INDUSTRIE 1950



* Industr. Stromerzeugungsanlagen nach hauptbeteiligten Kraftquellen, Öffentl. Elektrizitätswerke nach Kraftquellen.
** Durchschnittsverbrauch der Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung = 0,597 kg/kWh.

A. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, Bundesbahnkraftwerke und industrielle Stromerzeugungsanlagen

1. Bruttostromerzeugung 1925 — 1945

Mill. kWh

Jahr	Elektrizitätswerk bzw. Stromerzeugungsanlage	Brutto-Stromerzeugung					
		insgesamt	Wasserkraft- anlagen	Wärmekraftanlagen			
				insgesamt	davon aus Kraftquelle		
				Steinkohle ¹⁾	Rohbraunkohle ²⁾	Sonstige	
1925	Öffentliche Elektrizitätswerke	5 630	.	.	.	.	.
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	6 746	.	.	.	.	.
	insgesamt	12 376	2 549	9 827	7 652		2 175
1926	Öffentliche Elektrizitätswerke	5 694	1 696	3 998	2 342	1 538	118
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	7 368	1 233	6 135	2 724	960	2 451
	insgesamt	13 062	2 929	10 133	5 066	2 498	2 569
1927	Öffentliche Elektrizitätswerke	6 833	2 062	4 771	2 753	1 897	122
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	8 581	1 330	7 251	3 373	990	2 888
	insgesamt	15 414	3 392	12 022	6 126	2 887	3 010
1928	Öffentliche Elektrizitätswerke	7 587	1 946	5 641	3 239	2 269	133
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	8 948	1 245	7 703	3 876	1 093	2 733
	insgesamt	16 535	3 191	13 344	7 116	3 362	2 866
1929	Öffentliche Elektrizitätswerke	9 045	2 047	6 998	3 601	3 214	183
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	9 133	1 199	7 934	3 894	850	3 190
	insgesamt	18 178	3 246	14 932	7 495	4 064	3 373
1930	Öffentliche Elektrizitätswerke	8 809	2 281	6 528	3 234	3 103	191
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	8 355	1 307	7 048	3 777	755	2 516
	insgesamt	17 164	3 588	13 576	7 011	3 858	2 707
1931	Öffentliche Elektrizitätswerke	8 140	2 654	5 486	2 761	2 667	58
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	7 152	1 194	5 958	3 642	639	1 677
	insgesamt	15 292	3 848	11 443	6 403	3 306	1 735
1932	Öffentliche Elektrizitätswerke	7 667	2 492	5 175	2 546	2 559	70
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	6 222	1 089	5 133	3 229	629	1 275
	insgesamt	13 889	3 581	10 308	5 775	3 188	1 345
1933	Öffentliche Elektrizitätswerke	8 308	2 517	5 791	2 676	3 058	57
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	6 914	1 172	5 742	3 583	754	1 405
	insgesamt	15 222	3 689	11 533	6 259	3 812	1 462
1934	Öffentliche Elektrizitätswerke	10 065	2 967	7 098	3 238	3 799	61
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	8 215	1 244	6 971	4 071	796	2 104
	insgesamt	18 280	4 211	14 069	7 308	4 595	2 165
1935	Öffentliche Elektrizitätswerke	11 329	3 773	7 556	3 498	3 993	65
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	9 611	1 447	8 164	4 729	905	2 530
	insgesamt	20 940	5 220	15 720	8 227	4 898	2 595
1936	Öffentliche Elektrizitätswerke	13 015	4 597	8 418	3 978	4 368	72
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	11 071	1 580	9 491	5 594	1 126	2 771
	insgesamt	24 086	6 177	17 909	9 572	5 494	2 843
1937	Öffentliche Elektrizitätswerke	15 025	4 455	10 570	5 140	5 342	88
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	12 485	1 723	10 762	6 517	1 179	3 066
	insgesamt	27 510	6 178	21 332	11 657	6 521	3 154
1938	Öffentliche Elektrizitätswerke	17 861	.	.	.	.	.
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	13 235	.	.	.	.	.
	insgesamt	31 096	6 507	24 589	13 717	7 452	3 419
1939	Öffentliche Elektrizitätswerke	19 081	6 213	12 868	6 691	6 104	73
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	14 804	1 107	13 697	8 552	1 499	3 646
	insgesamt	33 885	7 320	26 565	15 243	7 603	3 719
1940	Öffentliche Elektrizitätswerke	19 719	.	.	.	.	.
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	15 648	.	.	.	.	.
	insgesamt	35 367	.	.	.	.	.
1941	Öffentliche Elektrizitätswerke	21 196	6 387	14 809	8 672	6 109	28
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	15 503	1 161	14 342	9 115	1 809	3 418
	insgesamt	36 699	7 548	29 151	17 787	7 918	3 445
1942 ³⁾	Öffentliche Elektrizitätswerke	22 500	.	.	.	.	.
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	15 500	.	.	.	.	.
	insgesamt	38 000	.	.	.	.	.
1943 ³⁾	Öffentliche Elektrizitätswerke	22 800	.	.	.	.	.
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	16 700	.	.	.	.	.
	insgesamt	39 500	.	.	.	.	.
1944 ⁴⁾	Öffentliche Elektrizitätswerke	22 800	.	.	.	.	.
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	14 700	.	.	.	.	.
	insgesamt	37 500	.	.	.	.	.
1945 ⁴⁾	Öffentliche Elektrizitätswerke	11 254	4 692	6 562	4 149	1 664	749
	Ind. Stromerzeugungsanlagen	6 546	.	.	.	.	.
	insgesamt	17 800	.	.	.	.	.

Quelle: 1925 bis 1941 Angaben aus »Statistisches Jahrbuch« und »Wirtschaft und Statistik«, annähernd umgerechnet auf den heutigen Gebietsstand; 1945 öffentl. Elektrizitätswerke gem. Bundesministerium für Wirtschaft.

¹⁾ 1945 einschl. Braunkohlenbriketts und Schmelzkoks. — ²⁾ 1925 bis 1941 einschl. Braunkohlenbriketts und Torf; 1945 nur Rohbraunkohle. — ³⁾ Geschätzte Werte, da Unterlagen unvollständig. — ⁴⁾ Ind. Stromerzeugungsanlagen geschätzt.

2. Installierte Engpaßleistung 1946—1951
1000 kW

Jahresende	Installierte Engpaßleistung						
	insgesamt	davon aus Kraftquelle					
		Wasser	Steinkohle ¹⁾	Rohbraunkohle	Gas ²⁾	Öl ³⁾	Sonstige ⁴⁾
Elektrizitätswerke für die öffentl. Versorgung							
1946	5 414	1 706	2 882	767	—	37	22
1947	5 759	1 717	3 139	844	—	37	22
1948	5 956	1 736	3 238	918	—	42	22
1949	6 283	1 795	3 486	941	—	39	22
1950	6 901	1 880	3 884	1 054	12	45	26
1951	7 822	2 081	4 422	1 234	12	45	27
Industrielle Stromerzeugungsanlagen⁵⁾							
1948	3 951	268	2 797	395	390	29	72
1950	4 281	221	3 083	477	388	33	78
1951	4 684	228	3 399	532	402	37	87
Bundesbahnkraftwerke⁶⁾							
1948	131	90	41	—	—	—	—
1950	131	90	41	—	—	—	—
1951	170	90	80	—	—	—	—

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft.
¹⁾ Bei öffentl. Elektrizitätswerken: einschl. Braunkohlenbriketts und -schwelkoks; bayer. Pechkohle und tschech. Hartbraunkohle; bei industriellen Stromerzeugungsanlagen: solche, die mit Steinkohle (bzw. Steinkohlenbriketts, -koks; Braunkohlenbriketts, -koks; bayer. Pechkohle; tschech. Hartbraunkohle; ballastreicher Steinkohle) sowie zusätzlich mit Heizöl und Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ²⁾ Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur solche, bei denen Gas zum Antrieb von Gasmaschinen verwendet wird. — ³⁾ Bei öffentl. Elektrizitätswerken: Heiz- und Diesello, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen: Diesel- und Vergaserkraftstoff. — ⁴⁾ Öffentl. Elektrizitätswerke, die Torf, und industrielle Stromerzeugungsanlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden, ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abbitze arbeiten. — ⁵⁾ Alle industriellen Stromerzeugungsanlagen ab 1 kVA Nennleistung der Stromerzeuger, nach hauptbeteiligten Kraftquellen. — ⁶⁾ Einschl. Einphasenmaschinen der Bundesbahn in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung.

3. Strombilanz 1946—1951
Mill. kWh¹⁾

Jahr	Beschaffung der elektrischen Arbeit				Verteilung der elektrischen Arbeit							
	Erzeugung			Einfuhr Ausland und sowjet. Zone	Verbrauch					Kraft- werks- eigen- verbrauch ²⁾	Pump- strom- Aufwand	Ausfuhr Ausland und sowjet. Zone
	öffentliche Elek- trizitäts- werke	industrielle Strom- erzeugungs- anlagen	Bundes- bahnkraft- werke		Industrie aus öffentlichem Netz	Eigen- erzeugung	Verkehr aus öffentlichem Netz	Bundesbahn- erzeugung	Sonstige Ver- braucher ³⁾			
1946	15 448	.	.	1 308	.	.	.	.	.	692	629	1 663
1947	17 257	.	323	1 108	6 293	.	576	308	10 328	783	689	1 493
1948	20 434	11 982	420	1 352	8 878	9 545	728	402	11 320	865	691	1 759
1949	23 840	14 875	388	1 157	12 107	11 933	1 057	368	11 829	1 035	817	1 114
1950	26 800 ⁴⁾	17 217	449	1 544	14 820	14 206	1 215 ⁵⁾	433	12 658	1 149	859	671
1951	31 492 ⁶⁾	19 863	493	2 003	18 464	15 822	1 389 ⁷⁾	467	14 287	1 425	982	1 015

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft.
¹⁾ Einschl. Übertragungs-Verlusten des öffentl. Netzes und Nichterfaßtem. — ²⁾ Nur öffentl. Elektrizitätswerke; Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen der Industrie und der Bundesbahn nicht gesondert erfaßt und in dem entsprechenden Verbrauch mitenthalten. — ³⁾ Differenzen in den letzten Stellen durch Runden der Zahlen. — ⁴⁾ Bis 1949 ohne, ab 1950 einschl. Stromlieferungen aus dem öffentl. Netz an die Bundesbahn über das Umformwerk Nürnberg. Diese betragen im Jahr 1946 = 36,4 Mill. kWh; 1947 = 82,9 Mill. kWh; 1948 = 69,1 Mill. kWh; 1949 = 98,5 Mill. kWh.

B. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und öffentliches Netz
1. Leistung, Stromerzeugung, Kohlenverbrauch und -bestand 1946—1951

Monat	Leistung			Stromerzeugung					Abgabe an das Netz ²⁾	Steinkohle		Rohbraunkohle			
	instal- liert ¹⁾	betriebs- bereit ¹⁾	Höchst- leistung ¹⁾	ins- gesamt	davon aus Kraftquelle					Ver- brauch	Bestand ¹⁾	Ver- brauch	Bestand ¹⁾		
					Wasser ⁴⁾	Stein- kohle ⁵⁾	Roh- braun- kohle	Son- stige ⁶⁾						t	t
Mill. kWh															
1000 kW															
t (SKE)															
1946 MD	5 415	3 869	2 524	1 287,4	493,0	518,7	255,6	20,0	1 229,7	400 276	.	968 797	.		
1947 MD	5 760	4 224	2 935	1 438,1	437,7	659,7	329,3	11,4	1 372,9	490 801	581 505	1 169 738	51 836		
1948 MD	5 957	4 698	3 194	1 702,8	547,8	743,1	392,0	19,9	1 630,7	544 008	604 161	1 379 190	36 258		
1949 MD	6 283	5 534	4 241	1 986,7	473,8	1 002,6	488,0	22,2	1 900,4	690 439	659 332	1 517 072	46 751		
1950 MD	6 901	6 498	5 051	2 233,3	602,3	1 058,9	540,4	31,6	2 137,6	632 418	336 881	1 616 390	.		
1951 MD	7 822	6 740	6 250	2 624,4	656,0	1 330,4	615,4	22,6	2 505,6	747 166	465 462	1 750 186	.		
1950 Januar	6 202	5 746	4 178	2 283,5	509,2	1 170,3	575,6	28,3	2 179,8	709 264	681 050	1 735 424	43 969		
Februar	6 218	5 657	4 013	1 974,7	484,5	956,6	509,9	23,7	1 888,7	585 016	734 211	1 518 112	48 671		
März	6 350	5 617	3 955	2 156,4	572,9	1 006,0	548,6	29,0	2 065,2	620 752	738 887	1 637 460	38 501		
April	6 350	5 324	3 840	1 983,4	622,4	866,5	465,2	29,2	1 901,3	520 787	706 771	1 409 098	32 514		
Mai	6 372	5 142	3 981	1 980,5	712,7	805,7	440,4	21,7	1 899,6	480 555	706 218	1 349 167	29 456		
Juni	6 393	5 114	3 820	1 968,2	611,7	861,1	469,5	25,9	1 884,7	507 922	649 610	1 440 470	28 425		
Juli	6 514	5 229	3 991	2 076,8	579,7	961,1	508,0	28,0	1 987,8	567 773	585 773	1 559 420	32 024		
August	6 531	5 332	4 216	2 220,3	672,7	985,2	529,8	32,7	2 129,0	578 884	586 350	1 591 588	.		
September	6 660	5 541	4 463	2 335,1	676,1	1 081,1	538,8	39,1	2 236,6	632 377	579 101	1 802 185	.		
Oktober	6 665	5 877	4 538	2 490,8	513,8	1 317,3	617,8	41,9	2 379,5	776 157	429 959	1 809 856	.		
November	6 779	6 157	4 828	2 592,5	630,2	1 308,1	612,6	41,6	2 479,9	784 056	380 079	1 812 661	.		
Dezember	6 901	6 498	5 051	2 737,9	642,2	1 388,4	668,8	38,4	2 619,1	825 477	336 881	1 931 235	.		
1951 Januar	6 917	6 036	5 580	2 732,9	599,4	1 430,8	671,0	31,6	2 609,2	850 129	360 129	1 942 517	.		
Februar	7 002	5 204	5 204	2 403,8	582,4	1 195,9	600,7	25,3	2 297,3	694 827	402 297	1 738 452	.		
März	7 101	6 157	5 116	2 602,1	701,4	1 256,0	619,0	25,6	2 488,5	719 688	348 023	1 797 261	.		
April	7 158	5 856	5 032	2 547,3	754,1	1 196,8	574,2	22,2	2 439,7	688 024	299 455	1 675 448	.		
Mai	7 244	5 791	4 993	2 445,5	773,4	1 104,9	546,6	20,7	2 339,6	625 523	324 804	1 607 410	.		
Juni	7 250	5 800	4 749	2 389,7	760,4	1 079,6	531,0	18,7	2 285,7	603 899	454 330	1 526 201	.		
Juli	7 438	5 919	4 977	2 490,0	772,9	1 153,2	551,5	12,5	2 381,3	639 759	577 928	1 584 705	.		
August	7 498	6 007	4 741	2 617,1	750,7	1 251,9	597,2	17,3	2 500,9	692 113	580 857	1 694 941	.		
September	7 527	6 118	5 313	2 646,2	599,9	1 404,3	616,5	25,6	2 522,6	766 642	505 411	1 706 839	.		
Oktober	7 560	6 034	5 451	2 881,4	465,2	1 710,1	682,2	23,9	2 744,0	934 514	467 008	1 896 683	.		
November	7 640	6 469	5 771	2 817,9	525,2	1 590,6	679,7	22,4	2 682,2	877 191	557 996	1 868 964	.		
Dezember	7 822	6 740	6 250	2 917,8	587,1	1 590,6	714,7	25,5	2 775,7	873 688	465 462	1 962 815	.		

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft.
¹⁾ Jeweils am Monats- bzw. Jahresende. — ²⁾ Bis einschl. 1950 »verfügbare Leistung« (einschließlich der Leistung von Anlagen, die wegen periodischer Überholungen außer Betrieb waren, ohne Berücksichtigung von Leistungsminderungen infolge mangelhafter Betriebsverhältnisse). Ab 1951 nur noch tatsächlich »betriebsbereite« Leistung (siehe Vorbemerkung). — ³⁾ Bis einschl. 1950 »eingesetzte« Leistung, ab 1951 »Höchstleistung« (die nicht zeitgleiche Summe aller während des Stichtages — 3. Donnerstag des Monats — aufgetretenen höchsten Belastungen der einzelnen Kraftwerke). — ⁴⁾ Einschl. Pumpspeicher-Erzeugung. — ⁵⁾ Einschl. Braunkohlenbriketts und Schwelkoks. — ⁶⁾ Torf, Öl, Gas. — ⁷⁾ Bruttostromerzeugung abzüglich Eigenverbrauch der Elektrizitätswerke.

2. Stromversorgung 1946—1951

Mill. kWh

Monat	Stromerzeugung			Abgabe an das öffentliche Netz			Einfuhr ²⁾		Ausfuhr ³⁾		Pumpstromaufwand	Stromverbrauch ⁴⁾
	insgesamt	davon in		insgesamt	davon aus		insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter nach dem Ausland		
		öffentlichen Elektrizitätswerken ¹⁾	industriellen Stromerzeugungsanlagen		öffentlichen Elektrizitätswerken ¹⁾	industriellen Stromerzeugungsanlagen						
1946 MD .....	.	1 287,4	.	1 354,7	1 229,7	125,0	109,0	71,0	138,6	112,5	52,4	1 272,7
1947 MD .....	.	1 438,1	.	1 522,5	1 372,9	149,7	92,4	61,3	124,4	109,5	57,4	1 433,0
1948 MD	2 702,3	1 702,8	999,5	1 813,1	1 630,7	182,4	112,7	84,0	146,6	134,6	57,6	1 721,6
1949 MD	3 226,3	1 986,7	1 239,6	2 142,9	1 900,4	242,6	96,4	57,1	92,9	89,1	68,1	2 078,4
1950 MD	3 668,1	2 233,3	1 434,8	2 378,8	2 137,6	241,2	128,7	98,5	55,9	52,5	71,6	2 379,9
1951 MD	4 279,6	2 624,4	1 655,2	2 827,1	2 505,6	321,6	166,9	138,1	84,6	71,3	81,8	2 827,6
1950 Januar	3 692,5	2 283,5	1 409,0	2 433,2	2 179,8	253,3	68,6	23,3	66,5	65,2	81,9	2 353,4
Februar	3 263,3	1 974,7	1 288,6	2 110,3	1 888,7	221,6	59,9	28,4	44,6	42,6	80,5	2 045,0
März	3 586,4	2 156,4	1 430,0	2 287,2	2 065,2	222,0	69,4	38,7	47,9	46,6	73,9	2 234,8
April	3 270,9	1 983,4	1 287,5	2 098,1	1 901,3	196,8	81,8	54,2	47,2	45,3	72,8	2 059,9
Mai	3 299,7	1 980,5	1 319,2	2 099,3	1 899,6	199,8	171,8	146,2	45,4	43,7	68,7	2 157,1
Juni	3 265,4	1 968,2	1 297,2	2 086,4	1 884,7	201,7	214,8	188,1	52,8	51,6	55,5	2 193,0
Juli	3 449,7	2 076,8	1 372,9	2 209,0	1 987,8	221,1	206,7	179,5	54,7	53,1	61,3	2 299,7
August	3 678,4	2 220,3	1 458,1	2 365,8	2 129,0	236,8	222,5	194,6	68,8	66,7	75,1	2 444,4
September	3 813,8	2 335,1	1 478,7	2 480,6	2 236,6	244,0	173,5	146,3	61,8	59,1	66,5	2 525,7
Oktober	4 113,3	2 490,8	1 622,5	2 671,4	2 379,5	291,9	126,5	98,2	49,4	46,5	68,7	2 679,9
November	4 249,9	2 592,5	1 657,4	2 783,8	2 479,9	303,9	75,8	44,4	51,9	43,6	88,3	2 719,4
Dezember	4 333,8	2 737,9	1 595,9	2 920,4	2 619,1	301,3	72,6	40,5	80,2	65,9	66,1	2 846,7
1951 Januar	4 381,1	2 732,9	1 648,2	2 932,2	2 609,2	323,0	66,0	34,9	91,5	77,5	85,9	2 820,7
Februar	3 933,4	2 404,3	1 529,1	2 594,8	2 297,3	297,5	66,8	39,4	93,3	80,9	74,9	2 493,3
März	4 237,3	2 602,1	1 635,2	2 804,1	2 488,5	315,6	107,8	79,3	96,3	82,5	76,9	2 738,7
April	4 153,5	2 547,3	1 606,2	2 733,3	2 439,7	293,6	110,9	84,2	90,0	77,2	79,5	2 674,7
Mai	4 009,9	2 445,5	1 564,4	2 615,1	2 339,6	275,5	251,4	226,1	105,4	92,2	73,7	2 687,4
Juni	3 973,9	2 389,7	1 584,2	2 555,3	2 285,7	269,6	335,8	311,0	97,9	84,3	92,2	2 701,0
Juli	4 070,7	2 490,0	1 580,7	2 666,0	2 381,3	284,7	307,5	281,7	90,2	76,8	93,3	2 790,0
August	4 242,1	2 617,1	1 625,0	2 807,1	2 500,9	306,3	283,9	256,6	92,6	78,8	84,3	2 914,1
September	4 227,6	2 646,2	1 581,4	2 839,9	2 522,6	317,3	207,2	180,4	64,8	52,3	75,9	2 906,4
Oktober	4 685,6	2 881,4	1 804,2	3 119,4	2 744,0	375,4	116,7	81,8	60,1	46,8	73,6	3 102,4
November	4 675,4	2 817,9	1 857,5	3 076,1	2 682,2	393,9	83,6	49,0	56,9	43,8	84,9	3 017,9
Dezember	4 764,9	2 917,8	1 847,1	3 182,5	2 775,7	406,8	65,4	33,4	76,4	62,7	86,4	3 085,1

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft.

¹⁾ Für die öffentl. Versorgung. — ²⁾ Einschl. Lieferungen aus der sowj. Zone. — ³⁾ Einschl. Lieferungen an die sowj. Zone. — ⁴⁾ Einschl. Übertragungs- und Umformverlusten.

C. Industrielle Stromerzeugungsanlagen unter und über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger

1. Betriebe, installierte Engpaßleistung und Stromerzeugung 1950 und 1948

Jahr	Betriebe ¹⁾			Installierte Engpaßleistung ¹⁾			Stromerzeugung		
	insgesamt	mit Stromerzeugungsanlagen von		alle Betriebe	Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen von		alle Betriebe	Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen von	
		1—1000 kVA	über 1000 kVA		1—1000 kVA	über 1000 kVA		1—1000 kVA	über 1000 kVA
	Anzahl			1000 kW			Mill. kWh		
1950 .....	.	.	561	4 281	453	3 828	17 217	1 018	16 199
1948	4 155	3 615	540	3 951	429	3 522	11 994	722	11 272

¹⁾ Jahresende

D. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger

1. Betriebe, Nennleistung der Stromerzeuger und Stromerzeugung Ende 1950 und 1948 nach Größenklassen der Stromerzeuger

Hauptbeteiligte Kraftquelle Hauptbeteiligte Industrie- gruppe Land	Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen														
	insgesamt			von 1001—10000 kVA			von 10001—50000 kVA			von 50001—100000 kVA			von 100001 und mehr kVA		
	Be- triebe	Nenn- leistung ¹⁾	Stromer- zeugung ²⁾	Be- triebe	Nenn- leistung ¹⁾	Stromer- zeugung ²⁾	Be- triebe	Nenn- leistung ¹⁾	Stromer- zeugung ²⁾	Be- triebe	Nenn- leistung ¹⁾	Stromer- zeugung ²⁾	Be- triebe	Nenn- leistung ¹⁾	Stromer- zeugung ²⁾
	An- zahl	kVA	1000 kWh	An- zahl	kVA	1000 kWh	An- zahl	kVA	1000 kWh	An- zahl	kVA	1000 kWh	An- zahl	kVA	1000 kWh
Ende 1950 nach hauptbeteiligten Kraftquellen															
Wasser	51	247 866	779 919	47	129 411	303 094	3	59 455	227 500	1	59 000	249 325	—	—	—
Steinkohle ³⁾	406	5 103 560	11 124 668	307	1 161 067	2 126 738	76	1 752 853	3 606 301	19	1 261 690	2 962 174	4	927 950	2 429 455
Rohbraunkohle	66	837 006	2 579 944	53	198 321	454 191	9	178 985	538 605	3	221 200	816 215	1	238 500	770 933
Gas ⁴⁾	23	597 047	1 546 868	10	32 593	102 321	9	250 394	625 332	3	196 600	611 857	1	118 000	207 358
Diesel- und Vergaserkraftstoff	2	4 605	1 722	2	4 605	1 722	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges ⁵⁾	13	76 407	165 744	12	60 127	130 480	1	16 280	35 264	—	—	—	—	—	—
Kraftquellen insgesamt	561	6 866 491	16 198 865	431	1 586 124	3 118 546	98	2 257 967	5 033 002	26	1 737 950	4 639 571	6	1 284 450	3 407 746
Ende 1950 nach hauptbeteiligten Industriegruppen															
Steinkohlenbergbau	107	2 270 656	5 187 551	50	251 750	594 612	46	1 170 716	2 421 246	10	689 240	1 826 963	1	158 950	344 730
Braunkohlenbergbau	27	558 789	1 799 335	20	95 599	274 438	4	90 990	342 248	2	133 700	411 716	1	238 500	770 933
Sonstiger Bergbau	16	160 898	275 563	13	60 978	123 477	2	36 070	69 181	1	63 850	82 905	—	—	—
NE-Metallindustrie	10	63 254	120 247	8	32 724	84 983	2	30 530	35 264	—	—	—	—	—	—
Treibstoff- und elektro- chemische Industrie	13	957 060	2 645 858	6	27 120	33 443	2	45 140	170 652	2	115 800	357 038	3	769 000	2 084 725
Übrige chem. Industrie und Mineralölverarbeitung	51	582 622	1 524 297	34	128 757	254 491	14	257 080	623 001	3	196 785	646 805	—	—	—
Eisen- und Stahlindustrie	33	921 349	2 296 073	14	57 132	145 465	11	302 902	772 368	7	443 315	1 170 882	1	118 000	207 358
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	32	291 368	326 116	28	110 493	70 451	3	85 615	112 403	1	95 260	143 262	—	—	—
Papierzeugende- und -ver- arbeitende Industrie	62	318 549	923 675	56	212 135	676 879	6	106 414	246 796	—	—	—	—	—	—
Textil- und Bekleidungs- industrie	93	351 916	549 113	89	281 471	434 381	4	70 445	114 732	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel- industrie	76	235 152	274 059	75	223 527	259 020	1	11 625	15 039	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	15	71 143	184 665	14	48 673	100 217	1	22 470	84 448	—	—	—	—	—	—
Sonstige Industrie	26	83 735	92 313	24	55 765	66 689	2	27 970	25 624	—	—	—	—	—	—
Industrie insgesamt	561	6 866 491	16 198 865	431	1 586 124	3 118 546	98	2 257 967	5 033 002	26	1 737 950	4 639 571	6	1 284 450	3 407 746
Ende 1950 nach Ländern															
Schleswig-Holstein	12	53 184	116 441	12	53 184	116 441	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	6	29 000	67 107	6	29 000	67 107	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	84	550 217	1 034 092	75	263 228	424 698	6	83 749	174 173	3	203 240	435 221	—	—	—
Bremen	5	24 632	38 934	5	24 632	38 934	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	243	4 658 843	11 739 946	146	587 318	1 254 509	72	1 744 300	3 868 894	20	1 355 775	3 790 348	5	971 450	2 826 195
Hessen	30	374 363	687 562	20	65 318	107 436	8	189 110	415 449	2	119 935	164 677	—	—	—
Rheinland-Pfalz	22	416 577	782 821	19	52 664	91 911	2	51 093	109 359	—	—	—	1	313 000	581 551
Baden-Württemberg	82	330 156	558 119	79	263 961	434 756	3	66 195	123 363	—	—	—	—	—	—
Bayern	77	429 339	1 173 843	69	246 819	582 754	7	123 520	341 764	1	59 000	249 325	—	—	—
Bundesgebiet	561	6 866 491	16 198 865	431	1 586 124	3 118 546	98	2 257 967	5 033 002	26	1 737 950	4 639 571	6	1 284 450	3 407 746
Ende 1948 nach hauptbeteiligten Kraftquellen															
Wasser	59	268 867	735 491	55	158 207	262 826	3	56 660	205 367	1	54 000	267 298	—	—	—
Steinkohle ³⁾	384	4 640 486	7 504 484	290	1 189 778	1 620 765	79	1 763 108	2 766 326	11	739 300	1 153 816	4	948 300	1 963 577
Rohbraunkohle	60	723 261	1 822 158	49	173 176	404 411	7	187 785	569 707	2	123 800	322 566	1	238 500	525 444
Gas ⁴⁾	27	632 927	1 134 775	12	51 812	77 610	11	302 210	584 666	4	278 905	472 499	—	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges ⁵⁾	10	60 687	75 428	10	40 977	50 531	1	19 710	24 897	—	—	—	—	—	—
Kraftquellen insgesamt	540	6 326 228	11 272 336	416	1 613 950	2 416 173	101	2 329 473	4 150 963	18	1 196 005	2 216 179	5	1 186 800	2 489 021
Ende 1948 nach hauptbeteiligten Industriegruppen															
Steinkohlenbergbau	113	1 961 382	3 921 585	59	334 831	684 907	47	1 058 766	1 878 432	6	408 835	733 250	1	158 950	624 996
Braunkohlenbergbau	26	529 379	1 365 440	20	91 429	305 475	3	75 650	211 955	2	123 800	322 566	1	238 500	525 444
Sonstiger Bergbau	14	160 301	164 576	11	60 381	70 533	2	36 070	51 274	1	63 850	42 769	—	—	—
NE-Metallindustrie	9	59 814	79 468	7	25 854	48 866	2	33 960	30 602	—	—	—	—	—	—
Treibstoff- und elektro- chemische Industrie	12	956 490	1 899 643	5	25 000	50 115	3	88 140	243 649	1	54 000	267 298	3	789 350	1 338 581
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	50	549 829	1 021 095	33	160 309	212 961	16	333 595	729 988	1	55 925	78 146	—	—	—
Eisen- und Stahlindustrie	33	908 937	1 487 558	14	67 639	95 660	12	351 703	619 748	7	489 595	772 150	—	—	—
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	31	240 758	183 394	27	100 853	52 708	4	139 905	130 686	—	—	—	—	—	—
Papierzeugende- und -ver- arbeitende Industrie	58	314 484	550 522	52	205 430	391 629	6	109 054	158 893	—	—	—	—	—	—
Textil- und Bekleidungs- industrie	88	323 715	312 868	85	270 145	272 072	3	53 570	40 796	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel- industrie	66	187 737	149 190	65	176 587	143 327	1	11 150	5 863	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	15	62 707	92 056	14	40 347	50 022	1	22 360	42 034	—	—	—	—	—	—
Sonstige Industrie	25	70 695	44 941	24	55 145	37 898	1	15 550	7 043	—	—	—	—	—	—
Industrie insgesamt	540	6 326 228	11 272 336	416	1 613 950	2 416 173	101	2 329 473	4 150 963	18	1 196 005	2 216 179	5	1 186 800	2 489 021
Ende 1948 nach Ländern															
Schleswig-Holstein	10	50 550	62 196	10	50 550	62 196	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	5	25 430	32 676	5	25 430	32 676	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	74	501 007	659 457	67	247 293	269 843	5	141 014	177 187	2	112 700	212 427	—	—	—
Bremen	5	24 852	28 151	5	24 852	28 151	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	252	4 285 974	8 216 999	159	683 953	1 227 549	76	1 818 691	3 288 163	13	909 530	1 615 539	4	873 800	2 085 748
Hessen	30	334 418	443 888	22	94 858	108 974	6	119 785	213 999	2	119 775	120 915	—	—	—
Rheinland-Pfalz	21	417 694	536 043	18	53 576	51 093	2	51 118	81 677	—	—	—	1	313 000	403 273
Baden-Württemberg	78	297 672	321 854	74	218 592	246 374	4	79 080	75 480	—	—	—	—	—	—
Bayern	65	388 631	971 072	56	214 846	389 317	8	119 785	314 457	1	54 000	267 298	—	—	—
Bundesgebiet	540	6 326 228	11 272 336	416	1 613 950	2 416 173	101	2 329 473	4 150 963 </						

2. Betriebe und Beschäftigte der Stromerzeugungsanlagen Ende 1950 und 1948 nach hauptbeteiligten Kraftquellen

Hauptbeteiligte Industriegruppe Land	Anlagen insgesamt		Wasserkraft- anlagen		Wärmekraftanlagen											
					insgesamt		davon betrieben mit									
			Steinkohle ¹⁾				Roh- braunkohle		Gas ²⁾		Diesel- und Vergaser- kraftstoff		Sonstigem ³⁾			
	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948		
Betriebe nach hauptbeteiligten Industriegruppen																
Steinkohlenbergbau	107	113	—	—	107	113	105	110	—	—	2	3	—	—	—	
Braunkohlenbergbau	27	26	—	—	27	26	—	—	27	26	—	—	—	—	—	
Sonstiger Bergbau	16	14	3	2	13	12	11	10	1	2	—	—	1	—	—	
NE-Metallindustrie	10	9	2	3	8	6	4	2	1	1	—	1	—	—	3	
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	13	12	4	4	9	8	8	7	—	—	—	—	—	—	1	
Übrige chemische Industrie und Mineralöl- verarbeitung	51	50	—	—	51	50	42	42	8	7	—	—	—	—	1	
Eisen- und Stahlindustrie	33	33	4	5	29	28	11	8	—	—	17	20	1	—	—	
Eisen- und metallverarbeitende Industrie ..	32	31	2	3	30	28	27	25	1	1	2	2	—	—	—	
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	62	58	7	4	55	54	50	49	5	5	—	—	—	—	—	
Textil- und Bekleidungs-Industrie	93	88	24	36	69	52	65	48	4	4	—	—	—	—	—	
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie ...	76	66	3	1	73	65	58	54	15	11	—	—	—	—	—	
Industrie der Steine und Erden	15	15	1	—	14	15	6	8	1	1	2	1	—	—	5	
Sonstige Industrie	26	25	1	1	25	24	19	21	3	1	—	—	—	—	3	
Industrie insgesamt	561	540	51	59	510	481	406	384	66	59	23	27	2	—	13	
Betriebe nach Ländern																
Schleswig-Holstein	12	10	—	—	12	10	11	9	—	—	1	1	—	—	—	
Hamburg	6	5	—	—	6	5	5	4	—	—	—	—	—	—	1	
Niedersachsen	84	74	3	2	81	72	62	61	13	8	3	1	—	—	3	
Bremen	5	5	—	—	5	5	4	4	—	—	—	—	—	—	1	
Nordrhein-Westfalen	243	252	6	10	237	242	179	182	42	40	14	18	—	—	2	
Hessen	30	30	—	—	30	30	20	20	7	6	2	3	—	—	1	
Rheinland-Pfalz	22	21	2	1	20	20	19	19	—	—	1	1	—	—	—	
Baden-Württemberg	82	78	15	21	67	57	62	53	—	—	1	1	—	—	4	
Bayern	77	65	25	25	52	40	44	32	4	5	1	2	2	—	1	
Bundesgebiet	561	540	51	59	510	481	406	384	66	59	23	27	2	—	13	
Beschäftigte nach hauptbeteiligten Industriegruppen																
Steinkohlenbergbau	4 360	4 121	—	—	4 360	4 121	4 327	4 090	—	—	33	31	—	—	—	
Braunkohlenbergbau	1 237	1 143	—	—	1 237	1 143	—	—	1 237	1 143	—	—	—	—	—	
Sonstiger Bergbau	484	480	37	23	447	457	402	412	42	45	—	—	3	—	—	
NE-Metallerzeugung	147	148	14	29	133	119	28	10	5	5	—	4	—	—	100	
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	2 139	1 513	170	173	1 969	1 340	1 961	1 332	—	—	—	—	—	—	8	
Übrige chemische Industrie und Mineralöl- verarbeitung	1 693	1 469	—	—	1 693	1 469	1 301	1 150	361	288	—	—	—	—	31	
Eisen- und Stahlindustrie	2 233	2 036	63	32	2 170	2 004	790	546	—	—	1 376	1 458	4	—	—	
Eisen- und metallverarbeitende Industrie ..	698	666	15	25	683	641	652	617	18	6	13	18	—	—	—	
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	1 201	895	58	27	1 143	868	1 043	790	100	78	—	—	—	—	—	
Textil- und Bekleidungs-Industrie	1 048	872	259	344	789	528	726	488	63	40	—	—	—	—	—	
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie ...	1 063	704	15	5	1 048	699	867	628	181	71	—	—	—	—	—	
Industrie der Steine und Erden	201	159	9	—	192	159	90	103	13	10	12	4	—	—	77	
Sonstige Industrie	300	163	8	9	292	154	238	135	18	8	—	—	—	—	36	
Industrie insgesamt	16 804	14 369	648	667	16 156	13 702	12 425	10 301	2 038	1 694	1 434	1 515	7	—	252	
Beschäftigte nach Ländern																
Schleswig-Holstein	128	117	—	—	128	117	114	102	—	—	14	15	—	—	—	
Hamburg	119	89	—	—	119	89	87	57	—	—	—	—	—	—	32	
Niedersachsen	1 996	1 631	29	24	1 967	1 607	1 425	1 189	298	208	150	138	—	—	94	
Bremen	99	118	—	—	99	118	92	111	—	—	—	—	—	—	7	
Nordrhein-Westfalen	9 875	8 845	39	60	9 836	8 785	7 165	6 257	1 533	1 346	1 114	1 162	—	—	24	
Hessen	929	845	—	—	929	845	649	620	131	77	118	117	—	—	31	
Rheinland-Pfalz	1 331	912	5	6	1 326	906	1 313	893	—	—	13	13	—	—	—	
Baden-Württemberg	1 057	840	159	171	898	669	842	645	—	—	2	4	—	—	54	
Bayern	1 270	972	416	406	854	566	738	427	76	63	23	66	7	—	10	
Bundesgebiet	16 804	14 369	648	667	16 156	13 702	12 425	10 301	2 038	1 694	1 434	1 515	7	—	252	

¹⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayerischer Pechkohle, tschechischer Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ²⁾ Nur zum Betrieb von Gasmaschinen. — ³⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

3. Zahl und Leistung der Dampfkessel Ende 1950 und 1948 nach Druckklassen und Feuerungsarten

Feuerungsart Hauptbeteiligte Industriegruppe Land	Dampfkessel ¹⁾ insgesamt		mit einem Arbeitsdruck von											
			1—19 atü		20—45 atü		46—79 atü		80—99 atü		100—119 atü		120 atü und mehr	
	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948
Zahl der Dampfkessel nach Feuerungsarten²⁾														
Staubfeuerung	150	.	55	.	52	.	12	.	3	.	—	.	28	.
Mühlenfeuerung	144	.	28	.	44	.	24	.	17	.	19	.	12	.
Sonstige Feuerungen	2 214	.	1 481	.	631	.	74	.	18	.	3	.	7	.
Kessel insgesamt	2 508	.	1 564	.	727	.	110	.	38	.	22	.	47	.
Zahl der Dampfkessel nach hauptbeteiligten Industriegruppen														
Steinkohlenbergbau	842	1 052	585	823	171	154	52	51	16	7	8	8	10	9
Braunkohlenbergbau	229	213	180	172	31	24	1	—	4	4	11	11	2	2
Sonstiger Bergbau	51	50	22	23	23	21	6	6	—	—	—	—	—	—
NE-Metallindustrie	50	39	32	24	14	13	4	2	—	—	—	—	—	—
Treibstoff- u. elektrochemische Industrie	52	54	10	8	6	10	5	5	8	8	—	—	23	23
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	236	224	95	87	108	99	20	22	3	6	2	2	8	8
Eisen- und Stahlindustrie	183	175	152	145	25	27	3	—	3	3	—	—	—	—
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	88	86	42	42	32	33	7	5	3	3	—	—	4	3
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	180	157	77	72	95	79	7	5	—	—	1	1	—	—
Textil- und Bekleidungsindustrie	244	242	141	154	102	88	1	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	237	236	152	165	82	71	2	—	1	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	44	43	35	33	9	10	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Industrie	72	69	41	43	29	25	2	1	—	—	—	—	—	—
Industrie insgesamt	2 508	2 640	1 564	1 791	727	654	110	97	38	31	22	22	47	45
Zahl der Dampfkessel nach Ländern														
Schleswig-Holstein	50	43	39	36	11	7	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	33	27	26	22	5	5	2	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	307	295	195	200	106	91	2	1	—	—	—	—	4	3
Bremen	25	23	15	14	10	9	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	1 470	1 648	973	1 195	344	312	73	68	33	27	21	21	26	25
Hessen	127	118	60	59	48	39	15	16	—	—	—	—	4	4
Rheinland-Pfalz	75	81	46	49	13	18	2	1	—	—	—	—	13	13
Baden-Württemberg	225	229	118	123	97	98	5	3	4	4	1	1	—	—
Bayern	196	176	92	93	93	75	11	8	—	—	—	—	—	—
Bundesgebiet	2 508	2 640	1 564	1 791	727	654	110	97	38	31	22	22	47	45
Leistung der Dampfkessel nach Feuerungsarten²⁾ (in t/h)														
Staubfeuerung	5 255	.	685	.	1 688	.	632	.	180	.	—	.	2 071	.
Mühlenfeuerung	6 660	.	457	.	1 563	.	999	.	1 228	.	1 578	.	836	.
Sonstige Feuerungen	28 552	.	11 974	.	12 559	.	2 636	.	745	.	218	.	420	.
Kessel insgesamt	40 467	.	13 116	.	15 809	.	4 267	.	2 153	.	1 796	.	3 327	.
Leistung der Dampfkessel nach hauptbeteiligten Industriegruppen (in t/h)														
Steinkohlenbergbau	15 809	14 775	5 593	6 877	5 725	4 719	2 468	1 741	756	235	598	596	670	608
Braunkohlenbergbau	3 859	3 705	1 370	1 453	871	652	33	—	320	320	1 100	1 100	166	180
Sonstiger Bergbau	771	675	118	86	512	449	142	140	—	—	—	—	—	—
NE-Metallindustrie	351	277	119	95	92	92	140	90	—	—	—	—	—	—
Treibstoff- u. elektrochemische Industrie	3 170	3 213	294	225	238	349	130	130	698	698	—	—	1 811	1 811
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	4 199	3 850	710	646	2 240	1 923	675	714	114	168	80	80	380	320
Eisen- und Stahlindustrie	2 244	1 754	1 369	992	606	582	90	—	180	180	—	—	—	—
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	1 666	1 385	539	462	551	504	246	164	30	30	—	—	300	225
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	2 368	1 914	629	541	1 535	1 247	186	106	—	—	18	20	—	—
Textil- und Bekleidungsindustrie	2 478	2 137	942	883	1 525	1 254	11	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	2 490	2 052	992	931	1 368	1 121	75	—	55	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	322	271	172	160	151	112	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Industrie	741	687	272	304	397	352	72	32	—	—	—	—	—	—
Industrie insgesamt	40 467	36 695	13 116	13 654	15 809	13 354	4 267	3 116	2 153	1 631	1 796	1 796	3 327	3 144
Leistung der Dampfkessel nach Ländern (in t/h)														
Schleswig-Holstein	413	317	171	153	242	164	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	313	201	193	132	70	69	50	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	3 379	2 878	1 139	1 147	1 868	1 475	72	32	—	—	—	—	300	225
Bremen	249	223	122	112	127	111	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	27 220	25 242	9 066	9 909	9 226	7 744	3 256	2 434	2 034	1 567	1 778	1 776	1 861	1 813
Hessen	2 181	1 781	564	471	1 019	828	418	363	—	—	—	—	180	120
Rheinland-Pfalz	1 890	1 927	365	385	429	536	55	20	55	—	—	—	986	986
Baden-Württemberg	2 397	2 240	841	771	1 356	1 318	67	67	64	64	18	20	—	—
Bayern	2 426	1 888	655	577	1 473	1 110	298	201	—	—	—	—	—	—
Bundesgebiet	40 467	36 695	13 116	13 654	15 809	13 354	4 267	3 116	2 153	1 631	1 796	1 796	3 327	3 144

¹⁾ Nur soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit der Stromerzeugungsanlage stehen. — ²⁾ Für 1948 Aufgliederung nach Feuerungsarten nicht verfügbar.

4. Nennleistung der Antriebsmaschinen Ende 1950 und 1948 nach Maschinenarten

kW

Hauptbeteiligte Industriegruppe Land	Nennleistung										
	insgesamt	Dampfturbinen				Dampfkolbenmaschinen			Wasserturbinen	Gasmaschinen	Diesel- und Ottomotoren
		Vorschaltmaschinen	Gegenschaltmaschinen	Entnahmekondensationsmaschinen	Kondensationsmaschinen	Gegenschaltmaschinen ¹⁾	Entnahmekondensationsmaschinen	Kondensationsmaschinen			
Ende 1950 nach hauptbeteiligten Industriegruppen											
Steinkohlenbergbau	1 673 828	268 360	29 125	394 440	957 190	1 600	—	2 700	109	19 640	664
Braunkohlenbergbau	408 009	12 400	352 549	1 300	29 000	12 010	—	750	—	—	—
Sonstiger Bergbau	119 822	—	26 710	76 390	3 180	2 568	—	—	9 592	—	1 382
NE-Metallindustrie	50 026	—	14 500	23 350	4 710	850	—	—	4 431	1 500	685
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	734 580	276 000	119 670	50 040	211 100	—	—	—	77 770	—	—
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	425 577	26 500	170 940	185 820	24 470	9 400	1 940	1 163	285	385	4 674
Eisen- und Stahlindustrie	703 736	31 300	—	26 750	378 734	—	500	1 665	4 677	259 310	800
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	211 848	6 700	64 660	71 920	48 154	920	5 305	1 690	3 740	5 014	3 745
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	256 472	7 630	42 500	142 820	22 750	11 490	6 450	3 975	18 477	45	335
Textil- und Bekleidungsindustrie	278 125	3 710	38 128	115 045	48 935	5 166	6 105	12 558	42 141	—	6 337
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	186 653	2 000	139 303	22 340	1 300	14 299	3 065	400	2 404	—	1 542
Industrie der Steine und Erden	58 120	—	840	16 500	34 000	1 535	300	665	1 000	2 300	980
Sonstige Industrie	63 312	—	22 175	23 800	2 600	8 280	590	1 680	1 680	140	2 367
Industrie insgesamt	5 170 108	634 600	1 021 100	1 150 515	1 766 123	68 118	24 255	27 246	166 306	288 334	23 511
Ende 1950 nach Ländern											
Schleswig-Holstein	41 249	650	2 155	26 200	4 200	2 160	590	1 360	—	3 850	84
Hamburg	24 157	—	5 750	16 500	—	1 000	—	—	—	—	907
Niedersachsen	424 516	1 750	163 400	78 880	105 215	16 084	240	5 493	8 908	41 335	3 211
Bremen	20 754	—	9 000	4 650	5 124	40	—	330	—	—	1 610
Nordrhein-Westfalen	3 473 465	479 420	613 727	640 265	1 467 429	24 867	4 000	7 356	10 539	221 094	4 768
Hessen	275 749	21 750	39 228	149 400	55 300	2 295	—	750	1 577	4 330	1 119
Rheinland-Pfalz	308 102	123 080	76 385	21 520	77 240	3 670	2 440	1 045	2 139	510	73
Baden-Württemberg	255 088	5 950	73 950	98 450	19 765	12 638	9 315	4 335	23 750	2 345	4 590
Bayern	347 028	2 000	37 505	114 650	31 850	5 364	7 670	6 577	119 393	14 870	7 149
Bundesgebiet	5 170 108	634 600	1 021 100	1 150 515	1 766 123	68 118	24 255	27 246	166 306	288 334	23 511
Ende 1948 nach hauptbeteiligten Industriegruppen											
Steinkohlenbergbau	1 472 933	228 610	7 125	279 410	932 580	1 475	—	6 220	109	16 640	764
Braunkohlenbergbau	384 665	12 000	328 075	1 500	29 000	13 330	—	760	—	—	—
Sonstiger Bergbau	115 467	—	26 210	71 540	4 030	4 130	—	—	8 442	—	1 115
NE-Metallindustrie	47 879	—	14 500	20 400	5 500	500	—	350	4 226	1 350	1 053
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	729 000	311 000	135 800	41 000	164 000	—	—	—	76 200	—	1 000
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	406 102	27 810	158 546	175 220	27 100	7 980	2 930	1 143	270	532	4 571
Eisen- und Stahlindustrie	688 642	19 000	—	29 500	376 965	—	500	2 160	5 017	253 375	2 125
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	177 123	6 700	63 060	47 320	39 404	1 420	3 050	3 150	2 590	3 829	6 600
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	250 995	6 980	48 165	135 065	22 600	12 180	6 985	4 389	14 321	—	310
Textil- und Bekleidungsindustrie	254 877	3 710	35 285	90 700	56 343	3 579	4 950	11 836	41 661	765	6 048
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	150 720	—	115 427	16 380	1 850	13 374	1 375	60	755	—	1 499
Industrie der Steine und Erden	49 023	—	2 540	9 500	30 553	2 845	300	1 500	85	1 620	80
Sonstige Industrie	53 505	320	16 275	18 750	3 850	7 255	—	3 160	1 640	—	2 255
Industrie insgesamt	4 780 931	616 130	951 008	936 285	1 693 775	68 068	20 090	34 728	155 316	278 111	27 420
Ende 1948 nach Ländern											
Schleswig-Holstein	39 888	—	955	26 200	5 583	850	—	1 950	—	3 850	500
Hamburg	22 083	—	5 430	15 800	—	—	—	—	—	—	853
Niedersachsen	386 373	2 070	140 610	72 530	96 605	17 282	230	5 358	8 131	40 802	2 755
Bremen	20 754	—	9 000	4 650	5 124	40	—	330	—	—	1 610
Nordrhein-Westfalen	3 215 521	461 970	572 615	513 000	1 389 590	25 462	5 920	14 100	11 904	212 949	8 011
Hessen	245 439	23 060	37 873	115 800	58 848	2 290	—	760	1 707	3 965	1 136
Rheinland-Pfalz	308 655	123 080	77 395	21 575	78 430	3 984	2 465	100	1 514	—	112
Baden-Württemberg	229 574	5 950	69 515	76 250	24 335	12 761	6 800	6 880	20 670	1 875	4 538
Bayern	312 644	—	37 615	90 480	35 260	5 399	4 675	5 250	111 390	14 670	7 905
Bundesgebiet	4 780 931	616 130	951 008	936 285	1 693 775	68 068	20 090	34 728	155 316	278 111	27 420

1) Einschl. Vorschaltmaschinen.

5. Nennleistung der Antriebsmaschinen und Stromerzeuger, installierte Engpaßleistung und betriebsbereite Leistung Ende 1950 und 1948

Hauptbeteiligte Industrie- gruppe — Land	Nennleistung der								Installierte Engpaßleistung		Betriebsbereite Leistung ¹⁾	
	Antriebsmaschinen		Stromerzeuger									
			insgesamt		Drehstrom		Gleichstrom					
	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948
kW		kVA		kVA		kW		kW		kW		
nach hauptbeteiligten Industriegruppen												
Steinkohlenbergbau	1 673 828	1 472 933	2 270 656	1 961 382	2 270 656	1 961 382	—	—	1 188 835	1 094 125	1 043 860	843 965
Braunkohlenbergbau	408 009	384 665	558 789	529 379	555 989	528 179	2 800	1 200	282 110	246 050	268 900	235 000
Sonstiger Bergbau	119 822	115 467	160 898	160 301	159 643	159 046	1 255	1 255	86 610	93 400	67 400	76 930
NE-Metallindustrie	50 026	47 879	63 254	59 814	51 329	46 864	11 925	12 950	36 980	35 745	35 840	33 595
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	734 580	729 000	957 060	956 490	948 840	948 270	8 220	8 220	555 960	525 280	464 389	409 166
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	425 577	406 102	582 622	549 829	574 726	540 931	7 896	8 898	326 118	318 100	289 893	282 905
Eisen- und Stahlindustrie	703 736	688 642	921 349	908 937	851 187	837 219	70 162	71 718	545 263	501 360	443 138	414 315
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	211 848	177 123	291 368	240 758	275 633	227 113	15 735	13 645	156 029	121 111	124 794	109 545
Papierherstellende und -verarbeitende Industrie	256 472	250 995	318 549	314 484	306 874	304 452	11 675	10 032	188 238	173 304	160 362	156 114
Textil- und Bekleidungsindustrie	278 125	254 877	351 916	323 715	343 667	317 350	8 249	6 365	231 125	214 898	193 455	186 209
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	186 653	150 720	235 152	187 737	232 079	185 204	3 073	2 533	143 056	119 593	127 300	107 083
Industrie der Steine und Erden	58 120	49 023	71 143	62 707	66 827	60 967	4 316	1 740	41 503	38 929	34 238	34 334
Sonstige Industrie	63 312	53 505	83 735	70 695	81 555	68 880	2 180	1 815	45 989	39 978	37 626	35 148
Industrie insgesamt	5 170 108	4 780 931	6 866 491	6 326 228	6 719 005	6 185 857	147 486	140 371	3 827 816	3 521 873	3 291 195	2 924 309
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	41 249	39 888	53 184	50 550	47 984	45 350	5 200	5 200	32 305	26 062	29 135	25 512
Hamburg	24 157	22 083	29 000	25 430	21 800	17 480	7 200	7 950	20 006	15 720	18 016	15 020
Niedersachsen	424 516	386 373	550 217	501 007	538 528	491 561	11 689	9 446	295 691	249 983	255 569	228 473
Bremen	20 754	20 754	24 632	24 852	18 372	18 432	6 260	6 420	17 409	16 990	16 009	16 990
Nordrhein-Westfalen	3 473 465	3 215 521	4 658 843	4 285 974	4 582 074	4 205 019	76 769	80 955	2 619 123	2 433 385	2 292 506	1 944 104
Hessen	275 749	245 439	374 363	334 418	373 695	334 350	668	68	200 281	180 898	160 662	155 338
Rheinland-Pfalz	308 102	308 655	416 757	417 694	415 125	417 135	1 632	559	166 145	165 754	140 591	145 654
Baden-Württemberg	255 088	229 574	330 156	297 672	315 265	286 114	14 891	11 558	190 753	165 230	170 773	158 485
Bayern	347 028	312 644	429 339	388 631	406 162	370 416	23 177	18 215	286 103	267 851	207 934	234 733
Bundesgebiet	5 170 108	4 780 931	6 866 491	6 326 228	6 719 005	6 185 857	147 486	140 371	3 827 816	3 521 873	3 291 195	2 924 309

¹⁾ Infolge unterschiedlicher Definition der »betriebsbereiten« (bzw. betriebsfähigen) Leistung in der Erhebung des Jahres 1948 gegenüber 1950 sind die Zahlen für 1948 mit den entsprechenden Angaben für 1950 nicht voll vergleichbar (siehe Vorbemerkung).

6. Installierte Engpaßleistung und betriebsbereite Leistung Ende 1950 nach Kraftquellen¹⁾

Hauptbeteiligte Industrie- gruppe — Land	Installierte Engpaßleistung							Betriebsbereite Leistung						
	ins- gesamt	davon aus Kraftquelle						ins- gesamt	davon aus Kraftquelle					
		Wasser	Stein- kohle ²⁾	Roh- braun- kohle	Gas ³⁾	Diesel- und Vergaser- kraftstoff	Son- stige ⁴⁾		Wasser	Stein- kohle ²⁾	Roh- braun- kohle	Gas ³⁾	Diesel- und Vergaser- kraftstoff	Son- stige ⁴⁾
nach hauptbeteiligten Industriegruppen														
Steinkohlenbergbau	1 188 835	100	1 170 265	—	17 800	670	—	1 043 860	100	1 037 290	—	5 800	670	—
Braunkohlenbergbau	282 110	—	—	282 110	—	—	—	268 900	—	—	268 900	—	—	—
Sonstiger Bergbau	86 610	8 340	71 550	5 000	—	1 240	480	67 400	6 610	54 550	5 000	—	1 240	—
NE-Metallindustrie	36 980	3 745	14 450	5 000	1 500	685	11 600	35 840	3 255	13 800	5 000	1 500	685	11 600
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	555 960	69 990	481 420	4 550	—	—	—	464 389	37 133	422 706	4 550	—	—	—
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	326 118	235	226 318	93 870	385	4 000	1 310	289 893	105	194 358	90 550	—	3 570	1 310
Eisen- und Stahlindustrie	545 263	3 678	291 815	600	237 760	500	10 910	443 138	3 148	248 105	600	181 075	500	9 710
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	156 029	2 725	133 119	10 500	4 355	5 330	—	124 794	1 510	105 689	10 500	2 410	4 685	—
Papierherstellende und -verarbeitende Industrie	188 238	14 357	160 472	13 075	44	290	—	160 362	10 440	138 413	11 175	44	290	—
Textil- und Bekleidungsindustrie	231 125	35 362	182 123	7 587	—	6 053	—	193 455	26 158	154 981	6 263	—	6 053	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	143 056	2 295	112 917	26 907	—	937	—	127 300	1 825	99 338	25 200	—	937	—
Industrie der Steine und Erden	41 503	725	25 920	600	2 160	915	11 183	34 238	380	19 700	600	1 790	885	10 883
Sonstige Industrie	45 989	1 156	36 355	2 521	—	2 243	3 714	37 626	576	29 615	1 876	—	2 185	3 374
Industrie insgesamt	3 827 816	142 708	2 906 724	452 320	264 004	22 863	39 197	3 291 195	91 240	2 518 545	430 214	192 619	21 700	36 877
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	32 305	—	28 455	—	3 850	—	—	29 135	—	26 285	—	2 850	—	—
Hamburg	20 006	—	14 150	—	—	856	5 000	18 016	—	12 160	—	—	856	5 000
Niedersachsen	295 691	6 955	215 608	23 848	38 680	2 966	7 634	255 569	6 325	187 933	22 996	27 835	2 946	7 534
Bremen	17 409	—	14 089	—	—	1 580	1 740	16 009	—	12 689	—	—	1 580	1 740
Nordrhein-Westfalen	2 619 123	8 635	2 009 675	384 190	198 975	4 748	12 900	2 292 506	7 287	1 758 294	366 980	143 850	4 695	11 400
Hessen	200 281	1 533	157 340	33 168	4 985	1 945	1 310	160 662	1 098	122 995	30 594	2 900	1 765	1 310
Rheinland-Pfalz	166 145	1 804	163 826	—	450	65	—	140 591	1 530	138 676	—	320	65	—
Baden-Württemberg	190 753	20 298	156 288	—	2 194	4 200	7 773	170 773	15 842	141 204	—	2 044	4 150	7 533
Bayern	286 103	103 483	147 293	11 114	14 870	6 503	2 840	207 934	59 158	118 309	9 644	12 820	5 643	2 360
Bundesgebiet	3 827 816	142 708	2 906 724	452 320	264 004	22 863	39 197	3 291 195	91 240	2 518 545	430 214	192 619	21 700	36 877

¹⁾ In Betrieben mit mehreren Kraftquellen ist die Leistung für jede Kraftquelle gesondert erfaßt. Die Angaben in dieser Tabelle weichen daher von den an anderer Stelle gebrachten Leistungszahlen nach »hauptbeteiligten Kraftquellen« ab (siehe Vorbemerkung). — ²⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayerischer Pechkohle, tschechischer Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ³⁾ Nur zum Betrieb von Gasmotoren. — ⁴⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

7. Installierte Engpaßleistung und betriebsbereite Leistung Ende 1950 und 1948 nach hauptbeteiligten Kraftquellen
kW

Hauptbeteiligte Industrie- Land	Installierte Engpaßleistung													
	insgesamt		davon aus Kraftquelle											
			Wasser		Steinkohle ¹⁾		Rohbraunkohle		Gas ²⁾		Diesel- und Vergaserkraftstoff		Sonstiges ³⁾	
	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948
Installierte Engpaßleistung nach hauptbeteiligten Industriegruppen														
Steinkohlenbergbau	1 188 835	1 094 125	—	—	1 177 435	1 076 925	—	—	11 400	17 200	—	—	—	—
Braunkohlenbergbau	282 110	246 050	—	—	—	—	282 110	246 050	—	—	—	—	—	—
Sonstiger Bergbau	86 610	93 400	10 980	8 300	70 050	79 350	5 000	5 750	—	—	580	—	—	—
NE-Metallindustrie	36 980	35 745	2 815	4 775	16 835	11 470	5 000	5 000	—	3 000	—	—	12 330	11 500
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	555 960	525 280	77 990	79 830	472 970	439 950	—	—	—	—	—	—	5 000	5 500
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	326 118	318 100	—	—	234 183	244 690	89 840	71 250	—	—	—	—	2 095	2 160
Eisen- und Stahlindustrie	545 263	501 360	4 560	9 790	178 350	136 000	—	—	360 893	355 570	1 460	—	—	—
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	156 029	121 111	2 535	5 300	140 834	111 636	10 500	1 800	2 160	2 375	—	—	—	—
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	188 238	173 304	6 604	11 080	169 144	150 050	12 490	12 174	—	—	—	—	—	—
Textil- und Bekleidungsindustrie	231 125	214 898	48 517	71 538	175 220	135 792	7 388	7 568	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	143 056	119 593	2 120	550	114 004	104 289	26 932	14 754	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	41 503	38 929	885	—	25 540	26 449	600	900	2 795	1 480	—	—	11 683	10 100
Sonstige Industrie	45 989	39 978	2 280	1 590	37 364	34 528	2 685	1 200	—	—	—	—	3 660	2 660
Industrie insgesamt	3 827 816	3 521 873	159 286	192 753	2 811 929	2 551 129	442 545	366 446	377 248	379 625	2 040	—	34 768	31 920
Installierte Engpaßleistung nach Ländern														
Schleswig-Holstein	32 305	26 062	—	—	27 455	21 212	—	—	4 850	4 850	—	—	—	—
Hamburg	20 006	15 720	—	—	14 406	11 720	—	—	—	—	—	—	5 600	4 000
Niedersachsen	295 691	249 983	7 670	5 550	217 634	187 708	24 037	16 730	38 970	31 575	—	—	7 380	8 420
Bremen	17 409	16 990	—	—	14 989	15 250	—	—	—	—	—	—	2 420	1 740
Nordrhein-Westfalen	2 619 123	2 433 385	8 325	14 525	1 923 238	1 779 722	381 120	331 438	298 440	300 700	—	—	8 000	7 000
Hessen	200 281	180 898	—	—	148 150	145 530	33 368	10 708	16 668	22 500	—	—	2 095	2 160
Rheinland-Pfalz	166 145	165 754	2 349	2 114	160 996	161 040	—	—	2 800	2 600	—	—	—	—
Baden-Württemberg	190 753	165 230	17 324	35 387	165 006	119 843	—	—	650	3 000	—	—	7 773	7 000
Bayern	286 103	267 851	123 618	135 177	140 055	109 104	4 020	7 570	14 870	14 400	2 040	—	1 500	1 600
Bundesgebiet	3 827 816	3 521 873	159 286	192 753	2 811 929	2 551 129	442 545	366 446	377 248	379 625	2 040	—	34 768	31 920
Betriebsbereite Leistung⁴⁾ nach hauptbeteiligten Industriegruppen														
Steinkohlenbergbau	1 043 860	843 965	—	—	1 039 660	833 365	—	—	4 200	10 600	—	—	—	—
Braunkohlenbergbau	268 900	235 000	—	—	—	—	268 900	235 000	—	—	—	—	—	—
Sonstiger Bergbau	67 400	76 930	9 250	8 300	53 050	63 050	5 000	5 580	—	—	100	—	—	—
NE-Metallindustrie	35 840	33 595	2 325	4 255	16 185	11 340	5 000	3 500	—	3 000	—	—	12 330	11 500
Treibstoff- und elektrochemische Industrie	464 389	409 166	45 133	73 830	415 756	329 836	—	—	—	—	—	—	3 500	5 500
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	289 893	282 905	—	—	201 093	217 105	87 090	63 850	—	—	—	—	1 710	1 950
Eisen- und Stahlindustrie	443 138	414 315	3 510	8 650	166 470	117 200	—	—	271 698	288 465	1 460	—	—	—
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	124 794	109 545	1 605	5 300	111 189	100 850	10 500	1 800	1 500	1 595	—	—	—	—
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	160 362	156 114	5 306	11 080	144 484	132 860	10 572	12 174	—	—	—	—	—	—
Textil- und Bekleidungsindustrie	193 455	186 209	32 485	60 639	155 056	120 822	5 914	4 748	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	127 300	107 083	1 680	550	100 395	92 979	25 225	13 554	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden	34 238	34 334	530	—	19 500	22 534	600	520	2 425	1 480	—	—	11 183	9 800
Sonstige Industrie	37 626	35 148	1 000	1 560	31 366	29 728	1 940	1 200	—	—	—	—	3 320	2 660
Industrie insgesamt	3 291 195	2 924 309	102 824	174 164	2 454 204	2 071 669	420 741	341 926	279 823	305 140	1 560	—	32 043	31 410
Betriebsbereite Leistung⁴⁾ nach Ländern														
Schleswig-Holstein	29 135	25 512	—	—	25 285	21 212	—	—	3 850	4 300	—	—	—	—
Hamburg	18 016	15 020	—	—	12 416	11 020	—	—	—	—	—	—	5 600	4 000
Niedersachsen	255 569	228 473	7 240	5 550	188 939	173 073	23 085	14 930	29 025	26 500	—	—	7 280	8 420
Bremen	16 009	16 990	—	—	13 589	15 250	—	—	—	—	—	—	2 420	1 740
Nordrhein-Westfalen	2 292 506	1 944 104	6 775	12 865	1 698 979	1 375 761	363 892	312 238	216 860	236 540	—	—	6 000	6 700
Hessen	160 662	155 338	—	—	114 130	125 030	30 654	10 558	14 168	17 800	—	—	1 710	1 950
Rheinland-Pfalz	140 591	145 654	1 085	2 114	136 906	140 940	—	—	2 600	2 600	—	—	—	—
Baden-Württemberg	170 773	158 485	14 701	32 577	148 039	115 908	—	—	500	3 000	—	—	7 533	7 000
Bayern	207 934	234 733	73 023	121 058	115 921	93 475	3 110	4 200	12 820	14 400	1 560	—	1 500	1 600
Bundesgebiet	3 291 195	2 924 309	102 824	174 164	2 454 204	2 071 669	420 741	341 926	279 823	305 140	1 560	—	32 043	31 410

¹⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayerischer Pechkohle, tschechischer Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ²⁾ Nur zum Betrieb von Gasmaschinen. — ³⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abhitze arbeiten. — ⁴⁾ Infolge unterschiedlicher Definition der »betriebsbereiten« (bzw. betriebsfähigen) Leistung in der Erhebung des Jahres 1948 gegenüber 1950 sind die Zahlen für 1948 mit den entsprechenden Angaben für 1950 nicht voll vergleichbar (siehe Vorbemerkung).

8. Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1950 und 1948 nach Kraftquellen¹⁾

Hauptbeteiligte Industriegruppe — Land	Stromerzeugung								Brennstoffverbrauch					
	ins- gesamt	Wasser- kraft- anlagen	Wärme- kraft- anlagen					Dampf- kraft- anlagen			Motoren			
			ins- gesamt	Dampf- kraft- anlagen			Motoren		Stein- kohle ²⁾	Gas ²⁾ zur Unter- feuerung	Öl ²⁾	Roh- braun- kohle	Gas	Diesel- und Ver- gas- kraft- stoff
				betrie- ben mit	betrie- ben mit	betrie- ben mit	Gas	Diesel- und Ver- gas- kraft- stoff						
1000 kWh								t (SKE)	1000 Nm ³	t	t	1000 Nm ³	kg	
1950 nach hauptbeteiligten Industriegruppen														
Steinkohlenbergbau	5 187 551	498	5 187 053	5 146 991	—	—	40 062	—	3 761 140	33 459	—	—	39 746	—
Braunkohlenbergbau	1 799 335	—	1 799 335	—	1 799 335	—	—	—	—	—	—	1 940 458	—	—
Sonstiger Bergbau	275 563	42 761	232 802	221 759	10 973	—	—	70	174 210	4 160	—	23 632	—	23 765
NE-Metallindustrie	120 247	16 628	103 619	10 913	11 903	79 980	823	—	6 087	—	—	17 419	660	—
Treibstoff- elektrochemische Industrie	2 645 858	420 232	2 225 626	2 220 626	5 000	—	—	—	1 050 806	167	—	9 000	—	—
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	1 524 297	107	1 524 190	933 104	582 988	7 130	428	540	365 910	12 500	—	944 860	262	160 909
Eisen- und Stahlindustrie	2 296 073	15 329	2 280 744	954 433	—	24 807	1 300 693	811	429 455	416 955	14 342	—	1 321 097	295 456
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	326 116	9 689	316 427	294 704	16 264	740	2 378	2 341	164 681	—	—	37 000	2 475	798 005
Papierherstellende und -ver- arbeitende Industrie	923 675	58 484	865 191	798 796	66 332	—	—	63	470 982	—	—	163 893	—	18 750
Textil- und Bekleidungs- industrie	549 113	154 647	394 466	375 534	17 983	—	—	949	222 381	—	—	40 286	—	302 684
Nahrungs- und Genußmittel- industrie	274 059	11 596	262 463	213 534	48 855	—	—	74	78 380	—	—	49 450	—	26 584
Industrie der Steine und Erden	184 665	2 094	182 571	107 394	3 219	66 554	4 492	912	89 405	—	207	7 000	5 043	233 400
Sonstige Industrie	92 313	3 238	89 075	78 407	4 297	6 223	—	148	35 056	—	—	3 661	—	47 800
Industrie insgesamt	16 198 865	735 303	15 463 562	11 356 195	2 567 149	185 434	348 876	5 908	6 848 493	467 241	14 549	3 236 659	1 369 283	1 907 353
1950 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	116 441	—	116 441	83 672	96	—	32 673	—	50 561	—	—	204	27 855	—
Hamburg	67 107	—	67 107	34 813	—	32 294	—	—	20 722	—	—	—	—	—
Niedersachsen	1 034 092	34 394	999 698	653 385	85 458	51 712	207 953	1 190	387 463	7 522	—	47 877	225 113	310 233
Bremen	38 934	—	38 934	37 032	—	1 654	—	248	12 540	—	—	—	—	76 105
Nordrhein-Westfalen	11 739 946	28 157	11 711 789	8 336 286	2 369 277	36 123	969 884	219	5 335 975	400 579	14 342	2 945 815	973 882	80 157
Hessen	687 562	10 503	677 059	540 248	78 145	6 301	52 131	234	315 285	32 860	—	162 388	67 749	75 211
Rheinland-Pfalz	782 821	5 228	777 593	776 853	—	740	—	—	276 429	26 280	—	—	—	—
Baden-Württemberg	558 119	74 777	483 342	433 826	50	46 927	1 566	973	190 873	—	—	53	1 320	301 546
Bayern	1 173 843	582 244	591 599	460 080	34 123	9 683	84 669	3 044	258 645	—	207	80 322	73 364	1 064 101
Bundesgebiet	16 198 865	735 303	15 463 562	11 356 195	2 567 149	185 434	348 876	5 908	6 848 493	467 241	14 549	3 236 659	1 369 283	1 907 353
1948 nach hauptbeteiligten Industriegruppen														
Steinkohlenbergbau	3 921 585	—	3 921 585	3 889 384	—	9 000	23 201	—	3 003 816	21 982	—	—	23 430	—
Braunkohlenbergbau	1 365 440	—	1 365 440	—	1 365 440	—	—	—	—	—	—	1 509 092	—	—
Sonstiger Bergbau	164 576	26 979	137 597	130 167	7 115	276	—	39	103 941	—	—	15 938	—	11 100
NE-Metallindustrie	79 468	14 272	65 196	11 920	9 883	42 205	1 188	—	9 608	—	—	14 830	1 000	—
Treibstoff- und elektro- chemische Industrie	1 899 643	461 639	1 438 004	1 429 728	500	7 776	—	—	802 987	—	—	1 156	—	—
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	1 021 095	369	1 020 726	627 039	387 027	5 130	890	640	270 140	—	—	660 281	540	166 378
Eisen- und Stahlindustrie	1 487 558	15 573	1 471 985	657 777	75	15 947	798 136	50	392 353	232 940	—	250	842 010	20 000
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	183 394	8 923	174 471	170 666	2 094	—	705	1 006	110 541	—	—	6 438	772	321 162
Papierherstellende und -ver- arbeitende Industrie	550 522	48 624	501 898	469 917	31 960	—	—	21	361 328	—	—	94 369	—	6 000
Textil- und Bekleidungs- industrie	312 868	145 891	166 977	155 842	10 908	—	2	225	105 913	—	—	27 444	2	76 620
Nahrungs- und Genußmittel- industrie	149 190	2 806	146 384	119 366	26 823	—	—	195	45 152	—	—	21 776	—	57 652
Industrie der Steine und Erden	92 056	38	92 018	52 556	2 039	35 742	1 681	—	47 082	—	—	4 486	1 815	—
Sonstige Industrie	44 941	3 001	41 940	39 337	1 503	779	—	321	20 097	—	—	1 330	—	104 880
Industrie insgesamt	11 272 336	728 115	10 544 221	7 753 699	1 845 367	116 855	825 803	2 497	5 272 958	254 922	—	2 357 390	869 569	763 792
1948 nach Ländern														
Schleswig-Holstein	62 196	—	62 196	41 029	—	—	21 167	—	27 521	—	—	—	17 995	—
Hamburg	32 676	—	32 676	14 198	—	18 478	—	—	8 782	—	—	—	—	—
Niedersachsen	659 457	21 428	638 029	383 471	80 933	23 936	149 121	568	293 539	—	—	45 303	165 660	146 188
Bremen	28 151	—	28 151	26 962	—	570	—	619	10 767	—	—	—	—	184 000
Nordrhein-Westfalen	8 216 999	30 540	8 186 459	5 886 674	1 705 143	36 375	557 887	380	4 188 866	217 382	—	2 156 113	583 621	124 300
Hessen	443 888	7 500	436 388	361 127	29 852	5 130	40 192	87	201 906	26 240	—	77 780	51 993	24 350
Rheinland-Pfalz	536 043	3 913	532 130	532 130	—	—	—	—	209 772	11 300	—	—	—	—
Baden-Württemberg	321 854	67 905	253 949	225 001	1 154	26 256	1 180	350	127 891	—	—	2 620	1 000	124 182
Bayern	971 072	596 829	374 243	283 107	28 285	6 110	56 248	493	203 914	—	—	75 574	49 300	160 772
Bundesgebiet	11 272 336	728 115	10 544 221	7 753 699	1 845 367	116 855	825 803	2 497	5 272 958	254 922	—	2 357 390	869 569	763 792

¹⁾ In Betrieben mit mehreren Kraftquellen ist sowohl die Stromerzeugung als auch der Brennstoffverbrauch für jede Kraftquelle gesondert erfaßt. Die in dieser Tabelle enthaltenen Stromerzeugungszahlen weichen daher von den an anderer Stelle aufgeführten Erzeugungszahlen nach »hauptbeteiligten Kraftquellen« ab (siehe Vorbemerkung). —
²⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayerischer Pechkohle, tschechischer Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — Im Brennstoffverbrauch sind diese Kohlenarten im Posten »Steinkohle« umgerechnet in Steinkohle-Einheiten mitenthalten. — Der Verbrauch von Heizöl und Gas zur Unterfeuerung ist bei Errechnung spezifischer Verbrauchszahlen dem Steinkohlenverbrauch noch hinzuzurechnen (Umrechnungsschlüssel siehe Vorbemerkung). — ³⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

D. Industrielle Stromerzeugungsanlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger

9. Stromerzeugung und -bezug, Stromabgabe und -verbrauch der Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen 1950 und 1948
1000 kWh

Hauptbeteiligte Industriegruppe Land	Strom- erzeugung	Strombezug			Stromabgabe			Stromverbrauch			
		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		
			aus dem öffentl. Netz	von anderen Betrieben		an das öffentl. Netz	an andere Betriebe		an sonst. Endver- braucher ¹⁾	Eigen- verbrauch d. Strom- erz.-Anl.	Verbrauch im eigenen Betrieb
1950 nach hauptbeteiligten Industriegruppen											
Steinkohlenbergbau	5 187 551	602 017	133 719	468 298	2 569 675	1 009 367	1 488 913	71 395	3 219 893	356 052	2 863 841
Braunkohlenbergbau	1 799 335	88 412	49 766	38 646	1 131 982	1 102 573	28 038	1 371	755 765	72 293	683 472
Sonstiger Bergbau	275 563	27 700	27 120	580	54 601	37 010	13 651	3 940	248 662	20 918	227 744
NE-Metallindustrie	120 247	80 149	80 149	—	9 964	2 027	7 460	477	190 432	3 880	186 552
Treibstoff- und elektrochem. Industrie	2 645 858	1 973 491	1 809 893	163 598	572 326	542 794	27 008	2 524	4 047 023	209 520	3 837 503
Übrige chem. Industrie und Mineralölverarbeitung ..	1 524 297	536 001	536 000	1	74 963	50 125	23 876	962	1 985 335	123 142	1 862 193
Eisen- und Stahlindustrie	2 296 073	694 286	458 342	235 944	453 091	76 220	367 341	9 530	2 537 268	141 639	2 395 629
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	326 116	203 982	197 435	6 547	97 025	90 645	5 374	1 006	433 073	25 226	407 847
Papierherstellende und -verarbeitende Industrie	923 675	164 968	164 443	525	9 837	3 954	3 565	2 318	1 078 806	68 045	1 010 761
Textil- und Bekleidungs-Industrie	549 113	152 110	151 932	178	90 971	70 277	9 633	11 061	610 252	26 821	583 431
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie	274 059	46 916	46 916	—	19 282	17 883	797	602	301 693	20 197	281 496
Industrie der Steine und Erden	184 665	91 461	91 461	—	3 608	1 966	294	1 348	272 518	13 699	258 819
Sonstige Industrie	92 313	133 987	133 987	—	3 324	1 361	1 942	21	222 976	7 527	215 449
Industrie insgesamt	16 198 865	4 795 480	3 881 163	914 317	5 090 649	3 006 202	1 977 892	106 555	15 903 696	1 088 959	14 814 737
1950 nach Ländern											
Schleswig-Holstein	116 441	33 039	33 039	—	4 543	4 078	19	446	144 937	9 490	135 447
Hamburg	67 107	58 612	58 612	—	224	6	189	29	125 495	2 806	122 689
Niedersachsen	1 034 092	269 075	196 493	72 582	271 297	128 626	134 643	8 028	1 031 870	70 494	961 376
Bremen	38 934	6 435	6 393	42	99	—	—	99	45 270	1 814	43 456
Nordrhein-Westfalen	11 739 946	2 208 693	1 380 283	828 410	4 479 790	2 648 795	1 755 121	75 874	9 468 849	800 194	8 668 655
Hessen	687 562	219 963	219 963	—	102 090	61 560	38 301	2 229	805 435	44 556	760 879
Rheinland-Pfalz	782 821	451 654	451 654	—	64 757	47 657	16 309	791	1 169 718	78 484	1 091 234
Baden-Württemberg	558 119	527 404	526 011	1 393	46 634	31 273	4 405	10 956	1 038 889	36 668	1 002 221
Bayern	1 173 843	1 020 605	1 008 715	11 890	121 215	84 207	28 905	8 103	2 073 233	44 453	2 028 780
Bundesgebiet	16 198 865	4 795 480	3 881 163	914 317	5 090 649	3 006 202	1 977 892	106 555	15 903 696	1 088 959	14 814 737
1948 nach hauptbeteiligten Industriegruppen											
Steinkohlenbergbau	3 921 585	768 344	262 659	505 685	1 866 319	668 356	1 197 963	.	2 823 610	337 930	2 485 680
Braunkohlenbergbau	1 365 440	93 135	74 105	19 030	857 828	819 065	38 763	.	600 747	67 664	533 083
Sonstiger Bergbau	164 576	19 365	17 797	1 568	27 649	20 036	7 613	.	156 292	8 070	148 222
NE-Metallindustrie	79 468	50 052	46 096	3 956	5 574	2 269	3 305	.	123 946	3 578	120 368
Treibstoff- und elektrochem. Industrie	1 899 643	1 108 397	931 967	176 430	379 220	317 415	61 805	.	2 628 820	174 326	2 454 494
Übrige chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	1 021 095	298 177	298 177	—	177 739	163 354	14 385	.	1 141 533	84 514	1 057 019
Eisen- und Stahlindustrie	1 487 558	416 348	356 477	59 871	338 627	188 581	150 046	.	1 565 279	100 426	1 464 853
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	183 394	157 493	139 803	17 690	83 527	75 081	8 446	.	257 360	19 586	237 774
Papierherstellende und -verarbeitende Industrie	550 522	93 517	93 418	99	8 836	5 162	3 674	.	635 203	31 836	603 367
Textil- und Bekleidungs-Industrie	312 868	85 924	85 924	—	110 742	91 363	19 379	.	288 050	14 469	273 581
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie	149 190	25 765	25 765	—	6 199	6 043	156	.	168 756	7 974	160 782
Industrie der Steine und Erden	92 056	93 159	93 159	—	1 978	1 633	345	.	183 237	6 598	176 639
Sonstige Industrie	44 941	99 001	99 001	—	1 124	762	362	.	142 818	3 199	139 619
Industrie insgesamt	11 272 336	3 308 677	2 524 348	784 329	3 865 362	2 359 120	1 506 242	.	10 715 651	860 170	9 855 481
1948 nach Ländern											
Schleswig-Holstein	62 196	24 678	24 678	—	4 546	4 532	14	.	82 328	3 346	78 982
Hamburg	32 676	35 675	35 675	—	287	25	262	.	68 064	1 095	66 969
Niedersachsen	659 457	158 853	153 329	5 524	159 917	120 957	38 960	.	658 393	47 702	610 691
Bremen	28 151	3 364	3 364	—	2 203	2 203	—	.	29 312	3 005	26 307
Nordrhein-Westfalen	8 216 999	1 846 973	1 074 520	772 453	3 365 553	1 999 946	1 365 607	.	6 698 419	649 122	6 049 297
Hessen	443 888	164 031	164 031	—	106 528	61 612	44 916	.	501 391	28 782	472 609
Rheinland-Pfalz	536 043	261 983	261 983	—	52 105	45 984	6 121	.	745 921	80 974	664 947
Baden-Württemberg	321 854	124 024	122 975	1 049	48 366	40 144	8 222	.	397 512	26 292	371 220
Bayern	971 072	689 096	683 793	5 303	125 857	83 717	42 140	.	1 534 311	19 852	1 514 459
Bundesgebiet	11 272 336	3 308 677	2 524 348	784 329	3 865 362	2 359 120	1 506 242	.	10 715 651	860 170	9 855 481

¹⁾ Abgabe an »sonstige Endverbraucher« 1948 nicht gesondert erfaßt, sondern vermutlich in der Abgabe an »andere Betriebe« mitenthalten.

10. Stromerzeugung, installierte Engpaßleistung, Höchstleistung und Benutzungsdauer 1950 und 1948 nach hauptbeteiligten Kraftquellen

Hauptbeteiligte Kraftquelle Hauptbeteiligte Industriegruppe Land	Stromerzeugung		Installierte Engpaßleistung ¹⁾		Benutzungsdauer der installierten Engpaßleistung ²⁾		Höchstleistung (nicht zeitgleich)		Benutzungsdauer der Höchstleistung (nicht zeitgleich) ³⁾	
	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948	1950	1948
	1000 kWh		kW		Stunden		kW		Stunden	
nach hauptbeteiligten Kraftquellen										
Wasser	779 919	735 491	159 286	192 753	4 896	3 816	133 136	131 310	5 858	5 601
Steinkohle ⁴⁾	11 124 668	7 504 484	2 811 929	2 551 129	3 956	2 942	2 330 392	1 777 953	4 774	4 221
Rohbraunkohle	2 579 944	1 822 158	442 545	366 446	5 830	4 973	434 022	334 244	5 944	5 452
Gas ⁵⁾	1 546 868	1 134 775	377 248	379 625	4 100	2 989	276 530	238 415	5 594	4 760
Diesel- und Vergaserkraftstoff	1 722	—	2 040	—	844	—	534	—	3 225	—
Sonstiges ⁶⁾	165 744	75 428	34 768	31 920	4 767	2 363	32 933	22 062	5 033	3 419
Kraftquellen insgesamt	16 198 865	11 272 336	3 827 816	3 521 873	4 232	3 201	3 207 547	2 503 984	5 050	4 502
nach hauptbeteiligten Industriegruppen										
Steinkohlenbergbau	5 187 551	3 921 585	1 188 835	1 094 125	4 364	3 584	1 045 410	782 720	4 962	5 010
Braunkohlenbergbau	1 799 335	1 365 440	282 110	246 050	6 378	5 549	291 296	243 415	6 177	5 610
Sonstiger Bergbau	275 563	164 576	86 610	93 400	3 182	1 762	61 032	52 140	4 515	3 156
NE-Metallindustrie	120 247	79 468	36 980	35 745	3 252	2 223	22 472	20 402	5 351	3 895
Treibstoff- und elektrochem. Industrie	2 645 858	1 899 643	555 960	525 280	4 759	3 616	487 017	383 590	5 433	4 952
Übrige chemische Industrie u. Mineralölverarbeitung	1 524 297	1 021 095	326 118	318 100	4 674	3 210	258 259	204 362	5 902	4 997
Eisen- und Stahlindustrie	2 296 073	1 487 558	545 263	501 360	4 211	2 967	427 963	323 920	5 365	4 592
Eisen- und metallverarbeitende Industrie	326 116	183 394	156 029	121 111	2 090	1 514	121 869	96 590	2 676	1 899
Papierzeugende und -verarbeitende Industrie	923 675	550 522	188 238	173 304	4 907	3 177	156 866	125 279	5 888	4 394
Textil- und Bekleidungs-Industrie	549 113	312 868	231 125	214 898	2 376	1 456	157 470	132 722	3 487	2 357
Nahrungs- und Genußmittel-Industrie	274 059	149 190	143 056	119 593	1 916	1 247	109 965	84 602	2 492	1 763
Industrie der Steine und Erden	184 665	92 056	41 503	38 929	4 449	2 365	35 274	25 052	5 235	3 675
Sonstige Industrie	92 313	44 941	45 989	39 978	2 007	1 124	32 654	29 190	2 827	1 540
Industrie insgesamt	16 198 865	11 272 336	3 827 816	3 521 873	4 232	3 201	3 207 547	2 503 984	5 050	4 502
nach Ländern										
Schleswig-Holstein	116 441	62 196	32 305	26 062	3 604	2 386	23 570	21 830	4 940	2 849
Hamburg	67 107	32 676	20 006	15 720	3 354	2 079	15 565	10 925	4 311	2 991
Niedersachsen	1 034 092	659 347	295 691	249 983	3 497	2 638	249 196	193 855	4 150	3 402
Bremen	38 934	28 151	17 409	16 990	2 236	1 657	10 256	10 650	3 796	2 643
Nordrhein-Westfalen	11 739 946	8 216 999	2 619 123	2 433 385	4 482	3 377	2 246 532	1 723 887	5 226	4 767
Hessen	687 562	443 888	200 281	180 898	3 433	2 454	143 567	119 490	4 789	3 715
Rheinland-Pfalz	782 821	536 043	166 145	165 754	4 712	3 234	153 395	122 000	5 103	4 394
Baden-Württemberg	558 119	321 854	190 753	165 230	2 926	1 948	141 182	118 326	3 953	2 720
Bayern	1 173 843	971 072	286 103	267 851	4 103	3 625	224 284	183 021	5 234	5 306
Bundesgebiet	16 198 865	11 272 336	3 827 816	3 521 873	4 232	3 201	3 207 547	2 503 984	5 050	4 502

¹⁾ Jeweils am Jahresende. — ²⁾ Bezogen auf das Kalenderjahr (8760 Stunden). — ³⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayerischer Pechkohle, tschechischer Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ⁴⁾ Nur zum Betrieb von Gasmotoren. — ⁵⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

11. Installierte Engpaßleistung 1948—1951 nach hauptbeteiligten Kraftquellen

kW

Hauptbeteiligte Kraftquelle	Jahresende	Installierte Engpaßleistung in den hauptbeteiligten Industriegruppen													
		insgesamt	Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	Sonst. Bergbau	NE-Metallindustrie	Treibstoff- und elektrochem. Industrie	Übrige chem. Industrie und Mineralölverarbeitung	Eisen- und Stahlindustrie	Eisen- und metallverarbeitende Industrie	Papier- und -verarbeitende Industrie	Textil- und Bekleidungsindustrie	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	Industrie der Steine und Erden	Sonstige Industrie
Wasserkraft	1948	192 753	—	—	8 300	4 775	79 830	—	9 790	5 300	11 080	71 538	550	—	1 590
	1950	159 286	—	—	10 980	2 815	77 990	—	4 560	2 535	6 604	48 517	2 120	885	2 280
	1951	163 955	—	—	10 976	2 905	81 990	—	4 560	2 235	7 792	48 392	2 120	885	2 100
Wärmekraft	1948	3 329 120	1 094 125	246 050	85 100	30 970	445 450	318 100	491 570	115 811	162 224	143 360	119 043	38 929	38 388
	1950	3 668 530	1 188 835	282 110	75 630	34 165	477 970	326 118	540 703	153 494	181 634	182 608	140 936	40 618	43 709
	1951	4 024 775	1 287 885	322 110	77 380	39 135	603 220	337 805	584 802	155 802	198 015	183 961	151 164	39 882	43 614
davon Steinkohle ¹⁾	1948	2 551 129	1 076 925	—	79 350	11 470	439 950	244 690	136 000	111 636	150 050	135 792	104 289	26 449	34 528
1950	2 811 929	1 177 435	—	70 050	16 835	472 970	234 183	178 350	140 834	169 144	175 220	114 004	25 540	37 364	
1951	3 100 258	1 276 485	—	71 800	16 835	598 220	239 370	209 650	143 142	185 000	176 533	121 789	24 290	37 144	
Rohbraunkohle	1948	366 446	—	246 050	5 750	5 000	—	71 250	—	1 800	12 174	7 568	14 754	900	1 200
	1950	442 545	—	282 110	5 000	5 000	—	89 840	—	10 500	12 490	7 388	26 932	600	2 685
	1951	493 158	—	322 110	5 000	6 500	—	96 340	—	10 500	13 015	7 428	29 375	600	2 290
Gas ²⁾	1948	379 625	17 200	—	—	3 000	—	—	355 570	2 375	—	—	—	1 480	—
	1950	377 248	11 400	—	—	—	—	—	360 893	2 160	—	—	—	2 795	—
	1951	390 767	11 400	—	—	—	—	—	373 692	2 160	—	—	—	3 515	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1950	2 040	—	—	580	—	—	—	1 460	—	—	—	—	—	—
	1951	2 040	—	—	580	—	—	—	1 460	—	—	—	—	—	—
Sonstiges ³⁾	1948	31 920	—	—	—	11 500	5 500	2 160	—	—	—	—	—	10 100	2 660
	1950	34 768	—	—	—	12 330	5 000	2 095	—	—	—	—	—	11 683	3 660
	1951	38 552	—	—	—	15 800	5 000	2 095	—	—	—	—	—	11 477	4 180
Kraftquellen insgesamt	1948	3 521 873	1 094 125	246 050	93 400	35 745	525 280	318 100	501 360	121 111	173 304	214 898	119 593	38 929	39 978
	1950	3 827 816	1 188 835	282 110	86 610	36 980	555 960	326 118	545 263	156 029	188 238	231 125	143 056	41 503	45 989
	1951	4 188 730	1 287 885	322 110	88 356	42 040	685 210	337 805	589 362	158 057	205 807	232 353	153 284	40 767	45 714

¹⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayer. Pechkohle, tschech. Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ²⁾ Nur zum Betrieb von Gasmotoren. — ³⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

12. Installierte Engpaßleistung 1948—1951 nach Kraftquellen¹⁾

kW

Kraftquelle	Jahresende	Installierte Engpaßleistung in den hauptbeteiligten Industriegruppen													
		insgesamt	Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	Sonst. Bergbau	NE-Metallindustrie	Treibstoff- und elektrochem. Industrie	Übrige chem. Industrie und Mineralölverarbeitg.	Eisen- und Stahlindustrie	Eisen- und metallverarbeitende Industrie	Papier- und -verarbeitende Industrie	Textil- und Bekleidungsindustrie	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	Industrie der Steine und Erden	Sonstige Industrie
Wasserkraft	1950	142 708	100	—	8 340	3 745	69 990	235	3 678	2 725	14 357	35 362	2 295	725	1 156
	1951	143 175	100	—	8 346	4 105	69 990	235	3 667	2 725	14 316	35 605	2 285	725	1 076
Wärmekraft	1950	3 685 108	1 188 735	282 110	78 270	33 235	485 970	325 883	541 585	153 304	173 881	195 763	140 761	40 778	44 833
	1951	4 045 555	1 287 785	322 110	80 010	37 935	615 220	337 570	585 695	155 312	191 491	196 748	150 999	40 042	44 638
davon Steinkohle ²⁾	1950	2 906 724	1 170 265	—	71 550	14 450	481 420	226 318	291 815	133 119	160 472	182 123	112 917	25 920	36 355
	1951	3 196 054	1 267 715	—	73 300	14 450	607 120	231 465	326 315	134 639	177 601	182 678	120 126	24 740	35 905
Rohbraunkohle	1950	452 320	—	282 110	5 000	5 000	4 550	93 870	600	10 500	13 075	7 587	26 907	600	2 521
	1951	506 183	—	322 110	5 000	6 500	8 100	100 370	600	10 900	13 250	7 927	29 350	600	1 476
Gas ³⁾	1950	264 004	17 800	—	—	1 500	—	385	237 760	4 355	44	—	—	2 160	—
	1951	276 035	19 400	—	—	1 500	—	385	247 370	4 500	—	—	—	2 880	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	1950	22 863	670	—	1 240	685	—	4 000	500	5 330	290	6 053	937	915	2 243
	1951	23 892	670	—	1 230	685	—	4 040	500	5 273	640	6 143	1 523	945	2 243
Sonstiges ⁴⁾	1950	39 197	—	—	480	11 600	—	1 310	10 910	—	—	—	—	11 183	3 714
	1951	43 391	—	—	480	14 800	—	1 310	10 910	—	—	—	—	10 877	5 014
Kraftquellen insgesamt	1950	3 827 816	1 188 835	282 110	86 610	36 980	555 960	326 118	545 263	156 029	188 238	231 125	143 056	41 503	45 989
	1951	4 188 730	1 287 885	322 110	88 356	42 040	685 210	337 805	589 362	158 037	205 807	232 353	153 284	40 767	45 714

¹⁾ In Betrieben mit mehreren Kraftquellen ist die Leistung für jede Kraftquelle gesondert erfaßt. — Die Angaben in dieser Tabelle weichen daher von den an anderer Stelle gebrachten Leistungszahlen nach »hauptbeteiligten Kraftquellen« ab. (Siehe Vorbemerkung) — ²⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayerischer Pechkohle, tschechischer Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ³⁾ Nur zum Betrieb von Gasmotoren. — ⁴⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abholz arbeiten.

13. Höchstleistung¹⁾ 1948—1951 nach hauptbeteiligten Kraftquellen

kW

Hauptbeteiligte Kraftquelle	Jahresende	Höchstleistung (nicht zeitgleich) in den hauptbeteiligten Industriegruppen													
		insgesamt	Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	Sonst. Bergbau	NE-Metallindustrie	Treibstoff- und elektrochem. Industrie	Übrige chem. Industrie und Mineralölverarbeitg.	Eisen- und Stahlindustrie	Eisen- und metallverarbeitende Industrie	Papier- und -verarbeitende Industrie	Textil- und Bekleidungsindustrie	Nahrungs- und Genußmittelindustrie	Industrie der Steine und Erden	Sonstige Industrie
Wasserkraft	1948	131 310	—	—	6 100	3 652	62 790	—	4 780	3 880	6 180	42 518	550	—	860
	1950	133 136	—	—	7 488	2 135	65 250	—	12 371	1 959	9 733	29 980	2 120	640	1 460
	1951	129 890	—	—	7 600	2 127	77 140	—	2 865	1 800	5 532	28 886	2 110	370	1 460
Wärmekraft	1948	2 372 674	782 720	243 415	46 040	16 750	320 800	204 362	319 140	92 710	119 099	90 204	84 052	25 052	28 330
	1950	3 074 411	1 045 410	291 296	53 544	20 337	421 767	258 259	415 592	119 910	147 133	127 490	107 845	34 634	31 194
	1951	3 392 067	1 186 280	320 999	50 695	26 581	488 357	271 544	445 789	128 153	163 940	128 758	116 420	33 542	31 009
davon Steinkohle ²⁾	1948	1 777 953	775 320	—	41 340	5 150	317 900	146 991	90 550	90 285	110 911	85 804	72 072	16 020	25 610
	1950	2 330 392	1 041 010	—	48 310	5 000	417 767	170 164	145 193	111 340	135 740	121 659	87 305	19 750	27 154
	1951	2 582 789	1 181 880	—	47 495	7 300	485 657	175 922	153 456	118 113	151 165	123 217	93 272	18 762	26 550
Rohbraunkohle	1948	334 244	—	243 415	4 700	1 680	—	56 561	—	1 600	8 188	4 400	11 980	520	1 200
	1950	434 022	—	291 296	5 200	2 507	—	86 955	—	7 500	11 393	5 831	20 540	600	2 200
	1951	475 909	—	320 999	3 200	3 956	—	94 570	—	9 300	12 775	5 541	23 148	340	2 080
Gas ³⁾	1948	238 415	7 400	—	—	900	—	—	228 590	825	—	—	—	700	—
	1950	276 530	4 400	—	—	—	—	—	269 899	1 070	—	—	—	1 161	—
	1951	297 273	4 400	—	—	—	—	—	291 383	740	—	—	—	750	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1950	534	—	—	34	—	—	—	500	—	—	—	—	—	—
	1951	950	—	—	—	—	—	—	950	—	—	—	—	—	—
Sonstiges ⁴⁾	1948	22 062	—	—	—	9 020	2 900	810	—	—	—	—	—	7 812	1 520
	1950	32 933	—	—	—	12 830	4 000	1 140	—	—	—	—	—	13 123	1 840
	1951	35 146	—	—	—	15 325	2 700	1 052	—	—	—	—	—	13 690	2 379
Kraftquellen insgesamt	1948	2 503 984	782 720	243 415	52 140	20 402	383 590	204 362	323 920	96 590	125 279	132 722	84 602	25 052	29 190
	1950	3 207 547	1 045 410	291 296	61 032	22 472	487 017	258 259	427 963	121 869	156 866	157 470	109 965	35 274	32 654
	1951	3 521 957	1 186 280	320 999	58 295	28 708	565 497	271 544	448 654	129 953	169 472	157 644	118 530	33 912	32 469

¹⁾ Nicht zeitgleich. — ²⁾ Anlagen, die mit Steinkohle (einschl. Steinkohlenbriketts, -koks), Braunkohlenbriketts, -koks, bayerischer Pechkohle, tschechischer Hartbraunkohle oder ballastreicher Steinkohle sowie zusätzlich mit Heizöl oder Gas zur Unterfeuerung betrieben werden. — ³⁾ Nur zum Betrieb von Gasmotoren. — ⁴⁾ Anlagen, die Ölschiefer, Torf, Holzabfälle u. ä. verwenden; ferner Anlagen, die ausschließlich mit Abholz arbeiten.

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

Die authentischen Unterlagen für die Beurteilung der Entwicklung, Struktur und Leistungsfähigkeit der Industrie erhalten Sie durch laufenden Bezug der Veröffentlichungsreihe:

Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland

Drei getrennte Ausgaben bringen seit Anfang 1951 (bis dahin zum Teil im Rahmen der „Statistischen Berichte“ erschienen), die Ergebnisse der Industriestatistik.

Teil 1:

Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung

Die hier veröffentlichten *Ergebnisse der monatlichen Industrieberichterstattung* enthalten Angaben über die Beschäftigung, die geleisteten Arbeiterstunden, die gezahlten Löhne und Gehälter, die getätigten Umsätze und die Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie. Die Ergebnisse dieser monatlichen Statistik für die Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten werden nach rund 75 Industriegruppen sowie teilweise nach Bundesländern aufgliedert. Die Wiedergabe entsprechender Daten für die Industrie West-Berlins und Zahlen über die öffentliche Strom- und Gasversorgung vervollständigen den Inhalt.

Erscheinungsfolge: monatlich. Umfang: etwa 40 Seiten. Format: DIN A 4. Bezugspreis je Heft: DM 2.50 Jahresbezugspreis: DM 25.—. (1. Jahrgang Nr. 1/2 ist für Jan./Febr. 1951 erschienen.)

Teil 2:

Produktion ausgewählter Erzeugnisse, Produktionsindex

Die in Teil 2 veröffentlichten *Ergebnisse der monatlichen Eilberichterstattung* enthalten Angaben über die mengenmäßige Produktion für etwa 500 ausgewählte wichtige Erzeugnisse sowie die arbeitstäglich berechneten Indexziffern der industriellen Produktion auf der Basis 1936 = 100 und 1938 = 100, für die Industrie insgesamt und für etwa 40 einzelne Industriezweige. Indexziffern der industriellen Produktivität (Produktionsergebnis je Arbeiterstunde bzw. je Beschäftigtenstunde) auf der Basis 1936 = 100 geben wichtige Anhaltspunkte über die Entwicklung der Arbeitsproduktivität in der Industrie.

Erscheinungsfolge: monatlich. Umfang: 28 Seiten. Format: DIN A 4. Bezugspreis je Heft: DM 2.50 Jahresbezugspreis: DM 25.—. (1. Jahrgang Nr. 1 ist für Mai 1951 erschienen.)

Teil 3:

Die industrielle Produktion

Hier erscheinen *Mengen- und Wertangaben über die vierteljährliche Produktion* von etwa 1500 Erzeugnissen für das Bundesgebiet. Diese Hefte geben daher ein sehr umfassendes Bild der Produktion für das jeweils vergangene Vierteljahr, wobei die Zahlen für die vorangegangenen Vierteljahre einen Vergleich über einen längeren Zeitraum ermöglichen.

Erscheinungsfolge: vierteljährlich. Umfang: etwa 50 Seiten. Format: DIN A 4. Bezugspreis je Heft: DM 4.—. Jahresbezugspreis: DM 15.—. (1. Jahrgang Nr. 1 ist für I. Vierteljahr 1951 erschienen.)

Außerdem sind erschienen:

Sonderheft 1: Die Industrieproduktion im Jahre 1950

(Ergebnisse nach Einzelpositionen des Warenverzeichnisses zum Industriebericht)
für die Bundesrepublik Deutschland ohne die Länder der französischen Besatzungszone
Umfang: 117 Seiten. Format: DIN A 4. Bezugspreis: DM 5.—

Sonderheft 2: Die industrielle Produktion 1948—1951

(Jahreszahlen)
Umfang: 24 Seiten. Format: DIN A 4. Bezugspreis: DM 3.—

Sonderheft 3: Die industriellen Stromerzeugungsanlagen 1948 bis 1951

Umfang: 22 Seiten. Format: DIN A 4. Bezugspreis: DM 3.—

W. KOHLHAMMER VERLAG STUTTGART UND KÖLN